Tips
Linz-Land
40 JAHRE

Blick nach
St. Marien
ab Seite 12

18.11.2026 / KW 47 / www.tips.at

Österreichische Post AG | RM 13A039753K | 4010 Linz | Auflage Linz-Land 49.544 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 732 7895

Wechseln war noch nie so legendär!

Unser Bestseller!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten
1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9,90
€ monatlich

www.spusu.at

Jetzt bestellen!

Anzeige

spusu

Premium-Qualität zum fairen Preis!

spusu

Trustpilot

Trust Score **4.6**

So geht Mobilfunk!

★★★★★ **Anita**

Bin begeistert!!

Bin seit mehr als einem Jahr bei SPUSU und einfach nur begeistert! Es klappt alles perfekt, Rufnummernmitnahme, Tarifwechsel, alles völlig unkompliziert und termingenau. Es tut mir leid, dass ich nicht schon viel früher zu SPUSU gewechselt habe.

1. September 2026

★★★★★ **Susanne**

spusu ist für mich die Nummer eins

spusu ist für mich die Nummer eins. Der Support ist spitze 🤩 funktioniert flott und problemlos. Der Empfang ist super. Und ehrlich die Preise sind der Wahnsinn für das was einem geboten wird. Man bekommt hier Luxus zu einem spitzen Preis. 🥇 jeder selber schuld der andere Anbieter nimmt. Wenn ich könnt würd ich ja 100⭐ geben.

22. Juli 2026

★★★★★ **Thomas**

Schnelle Tarifänderung per WhatsApp

Ich habe meinen Tarif Änderungswunsch per WhatsApp bekannt gegeben und innerhalb von 10 Minuten hatte ich eine Antwort und den neuen Tarif. Richtiger guter Kunden Service. Weiter so!

6. Juli 2026

★★★★★ **Lili**

Das beste Team überhaupt

Das beste Team überhaupt! Ich gebe ihnen 10 Sterne, nicht nur 5! Sie reagieren sofort, die Zusammenarbeit ist einfach, unkompliziert und bequem. Jedes Problem wird im Sinne des Kunden gelöst. Macht weiter so! Ihr seid die Besten! Vielen Dank!

4. Juli 2026

★★★★★ **Markus**

Absoluter Top-Service

Absoluter Top-Service, auch via WhatsApp. Top top top!

6. August 2026

Jetzt Angebot entdecken!

www.spusu.at

Tips
Linz-Land
40 JAHRE

Blick nach
St. Marien
ab Seite 12

18.11.2026 / KW 47 / www.tips.at

Spielzeug-Flohmarkt
Verkaufen, verhandeln, Taschengeld aufbessern. Der Spielzeug-Flohmarkt von Kids für Kids!
OPEN
Diese Woche Fr & Sa
Haid CENTER
shop & smile



Schüleraustausch Beim Besuch in China sammelten 16 Schüler des BRG Enns zwei Wochen lang Eindrücke vom Alltag, der Schule und der Kultur des Landes. Dabei entstanden auch neue Freundschaften. Seite 10 / Foto: privat/BRG Enns

Traun übernimmt närrisches Zepter

Traun ist in der Saison 2026/27 Landesnarrenhauptstadt in Oberösterreich. Das neue Prinzenpaar Tamara II. und Lukas I. hat den Landhausschlüssel übernommen und führt als Landesprinzenpaar durch die fünfte Jahreszeit. Die Faschingsgilde Traun feiert zudem ihr 35-jähriges Bestehen. Auch in Asten und Leonding haben die Narren die Faschingssaison eröffnet. Seite 4





Hallo, ich bin tim
täglich. intelligent. mobil. – das **Mobilitätsangebot der LINZ AG LINIEN** mit tollem Angebot für Private und Firmen. An zwölf Standorten in Linz und einem in Leonding.
LINZ AG LINIEN
Mehr Infos zu tim-CarSharing und mehr auf **tim-linz.at**

Österreichische Post AG | RM 13A039753K | 4010 Linz | Auflage Linz-Land 49.544 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 732 7895

FASCHINGSBEGINN

Traun übernimmt die Regentschaft über die Narren in Oberösterreich

TRAUN/ASTEN/LEONDING. Traun ist in der Saison 2026/27 die oberösterreichische Landesnarrenhauptstadt. Das neue Trauner Prinzenpaar Tamara II. und Lukas I. regiert damit auch als Landesprinzenpaar. Die Faschingsgilde Traun feiert zudem ihr 35-jähriges Bestehen.



LH Stelzer (Mitte) mit dem neuen Landesprinzenpaar Lukas und Tamara (v. links) und den Vorgängern Elke und Manfred von den Eferdinger Gauklern Foto: Land OÖ/Peter Mayr

Beim traditionellen Narrenwecken am 11. November übergab Bürgermeister Karl-Heinz Koll (ÖVP) pünktlich um 11.11 Uhr den Rathausschlüssel an die Narren. Am 14. November folgte im Linzer Landhaus die symbolische Übergabe des Landhausschlüssels durch Landeshauptmann Thomas Stelzer. Die Eferdinger Gaukler, die im Vorjahr die Regentschaft innehatten, übergaben das Zepter an das neue Landesprinzenpaar.

Gilde zählt drei Garden

Die 1. Faschingsgilde Traun wurde 1991 gegründet. Zu ihr gehören drei Gardegruppen: die Mini-, die Kinder- und die Jugendgarde. Insgesamt tanzen dort 25 Mädchen. Die Vereinsmitglieder sind zwischen sechs und 87 Jahre alt. Wer das Faschingsbrauchtum mitgestalten und mitfeiern möchte, kann sich der Gilde anschließen. Die Garden treten während der Faschingszeit unter anderem in Altersheimen und bei Kinderfaschingsveranstaltungen auf. Die Gilde nimmt auch Anfragen für weitere Auftritte entgegen.

Gschnas im Pfarrheim

Am Samstag, 30. Jänner 2027, veranstaltet die Faschingsgilde ein Gschnas im Pfarrheim Traun. Neben Musik von DJ Gegi stehen Auftritte der Garden und des Männerballetts auf dem Programm. Außerdem gibt es eine Maskenprämierung und eine Tombola. Karten sind im Roithnerhof oder direkt bei der Faschingsgilde erhältlich. Ein Faschingsumzug findet in Traun in dieser Saison nicht statt. Er wird alle zwei Jahre veranstaltet und ist wieder für 2028 vorgesehen. Im Februar 2026 war der Umzug nach einer langen Pause nach Traun zurückgekehrt. Die Faschingssaison ist diesmal kurz: Sie endet bereits am 9. Februar 2027 mit dem Faschingsdienstag.

Neues Prinzenpaar in Asten

Auch die Astna Gfrasta haben bei ihrer Hofübernahme am 11. November ein neues Prinzenpaar vorgestellt. Prinzessin Julia die Erste, „die die Berge liebt“, und Prinz Dominik der Erste, „der die Flammen besiegt“, führen durch die Saison. Elf närrische Faschingsparagraphen begleiten ihre Regentschaft. So sind Nachbarn angehalten, mindestens einmal gemeinsam anzustoßen und zu lachen. Bei Faschingsveranstaltungen soll das Handy möglichst oft gegen ein Lächeln eingetauscht werden. Die Faschingssitzungen der Astna Gfrasta finden am 4., 5. und 6. Februar 2027 statt. Dafür wird bereits geprobt und getextet.

Narrenwecken in Leonding

In Leonding hat die Faschingsgilde EI-LI-SCHO Rufling am Sonntag, 15. November, mit dem traditionellen Narrenwecken im Atrium die Saison eröffnet. Beim Frühschoppen präsentierten die Garden ihre Tänze. Auch die Schalmeien sorgten für Musik. ■



Die Astna Gfrasta eröffneten die Faschingssaison mit der Hofübernahme. Foto: Astna Gfrasta

ZUSCHLAG

Jindrak eröffnet Filiale in Leonding

LEONDING. Pünktlich zum Faschingsbeginn konnte sich Leo Jindrak über gute Neuigkeiten freuen. Der Konditor eröffnet Ende Jänner 2027 eine Filiale Leonding. Für ein frei gewordenes Lokal am Stadtplatz gab es sieben Bewerbungen. Jindraks Pläne überzeugten den gesamten Gemeinderat. Das Lokal im Stadtamt stand seit August leer. Dort hatte zuvor „Fabio’s Gelateria Bar“ Gäste empfangen. Das Unternehmen, das auch Lokale in Enns, Puchenau und am Linzer Spallerhof betrieb, musste Insolvenz anmelden.

Zuschlag im Gemeinderat

Die Stadt schrieb das Lokal neu aus. Jindrak bewarb sich und erhielt den Zuschlag in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Dienstag. Am 11. November gab er die Eröffnung bekannt. Für den Konditor ist die zehnte Filiale etwas Besonderes, weil sie in seiner Heimatstadt liegt. Dass mit Jindrak ein Leondinger das Geschäftslokal übernimmt, freut auch Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek. Das Konzept von Jindrak überzeugte im Gemeinderat alle – der Beschluss erfolgte einstimmig. ■

maxi markt
Teil der SPAR Familie



-25% JOKER

in Ihrem Maximarkt!

Solange der Vorrat reicht

maxi.mal REGIONAL
Utzenaich
Ca. 2 kg



Österr. Stier-Nuss „Gustostück" vom Jungstier
ohne Deckel, entvliest, ideal auch zum Grillen, ca. 2 kg, in Selbstbedienung, per kg

MEGAMENGE
NUR 17,99
JETZT ZUGREIFEN



SPAR Irish Gold
feinste Butter aus irischer Weidemilch, besonders streichzart, 250 g, **ab 4 Stück**
(1 kg = 4.-), max. 10 Stück

nur gültig im Maximarkt Linz und Haid
MAXI.PACK
STATT 1.89
AB 4 STK. JE 1.-
47 % BILLIGER

3 kg Packung



Stritzinger Schweineschnitzel, Hähnchenschnitzel oder **Hähnchen-Nuggets,** paniert, tiefgekühlt, 3 kg Packung
(1 kg = 6.66)
niedrigster 30-Tage-Preis: 29.24

MEGAMENGE
STATT 38.99
19,99
AKTION



Rapso
100 % reines Rapsöl, Qualität aus Österreich, 0,75 Liter **ab 2 Flaschen**
(1 l = 3.72)

nur gültig im Maximarkt Linz und Haid
MAXI.PACK
STATT 5.99
AB 2 FL. JE 2,79
53 % BILLIGER



Dallmayr Prodomo
ganze Bohne oder gemahlen, 500 g, **ab 2 Packungen**
(1 kg = 14.98)

1+1 GRATIS!
STATT 14.99
AB 2 PKG. JE 7,49
SIE SPAREN 7.50 PRO PACKUNG



Astoria Galie Prosecco Treviso DOC, Rosé DOC oder jetzt NEU: **Astoria Sparkling 0% Alkoholfrei,** Italien, Venezien, 0,75 Liter, **ab 2 Flaschen**
(1 l = 9.32)

1+1 GRATIS!
STATT 13.99
AB 2 FL. JE 6,99
SIE SPAREN 7.- PRO FLASCHE

maxi.wochenende

FR, 20.11. UND SA, 21.11.2026

BIS ZU 25%
auf ALLE
SPAR NATUR*PUR & SPAR VITAL*
Produkte

SPAR Vital
SPAR Natur pur Bio-Marke seit 1995

BIS ZU 25%
auf
FRISCHFLEISCH***
in Bedienung



Symbolfoto

BIS ZU 25%
auf ALLE
SÜSSWAREN**



Symbolfoto

BIS ZU 25%
auf
WURST, SCHINKEN, SPECK & LEBERKÄSE****
in Selbstbedienung



NUR BEI MAXIMARKT

Symbolfoto

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 25.11.2026

Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise. Alle Artikel solange der Vorrat reicht.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
*** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
**** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.

AUSZEICHNUNGEN

Betriebe aus Bezirk punkten mit Jungmost und Speck

LINZ-LAND. Zwei Leondinger Mostbetriebe sowie Speckproduzenten aus Hofkirchen und Enns wurden bei Prämierungen der Landwirtschaftskammer Oberösterreich ausgezeichnet.



Die Speck-Culinarix-Preisträger produzieren höchste Qualität. Foto: LK OÖ

Humer z'Reith von Ursula und Manuel Mistlbacher sowie das Obstgut St. Isidor, beide aus Leonding, gehören zu den zehn ausgezeichneten Jungmostbetrieben. Ihre Moste haben eine staatliche Prüfnummer. Der prämierte Jungmost ist ab 11. November direkt ab Hof oder in den Most-Buschenschänken der ausgezeichneten Betriebe erhältlich. Der oberösterreichische Jungmost ist ein Apfel-Birnen-Most, der auch „Mischling" genannt wird. Trotz der Trockenheit im Jahr 2026 fiel die Ernte bei den Mostbirnen hinsichtlich Menge und Qualität besonders gut aus.

Gold und Bronze für Speck

Bei der Speckprämierung erhielten Maren und Johannes Neubauer aus Hofkirchen Gold für ihren Bauchspeck. Eva Wartlik vom Eglseergut in Enns bekam zweimal Bronze: für ihren Bio-Bauchspeck vom Hausschwein und ihren Bio-Karreespeck vom Wollschwein.

Insgesamt nahmen 31 Betriebe mit 88 Produkten an der Speckprämierung teil. Eine Fachjury verkostete und bewertete die Produkte anonym. ■

HOLLYWOOD MEGAPLEX

IMAX-Saal neu eröffnet

PASCHING. Am 19. November öffnet der IMAX-Saal im Hollywood Megaplex PlusCity wieder. Das Kino hat eine neue Laserprojektion sowie Leinwand bekommen. Nach zwei Wochen Umbauzeit startet der Saal mit dem Film „Die Tribute von Panem: Sunrise on the Reaping". Zur Ausstattung gehört neben der Laserprojektion auch ein IMAX-Tonsystem. Laut Kino handelt es sich um die größte IMAX-Leinwand Österreichs.

Am 28. November gibt es zum Film „Wie verhext" kostenlose Vorführungen mit Dolby Vision+Atmos. Dazu stehen Zaubershows, Kinderschminken sowie Bastelecke auf dem Programm. Am 16. Dezember findet zu „Dune: Part Three" Im Foyer dazu eine kostenlos zugängliche Eröffnungsshow statt. ■





BERUFSBEDINGT

Über 111.000 Menschen pendeln nach Linz

LINZ. Mehr als 111.000 Menschen kommen zum Arbeiten nach Linz, zugleich sind über 34.000 Linzer außerhalb der Stadt beschäftigt. Die Pendelzahlen zeigen, wie eng Stadt und Umland verbunden sind.

Linz ist nach Wien das zweitgrößte Einpendlerzentrum Österreichs. Das geht aus der Pendelzielstatistik von Statistik Austria mit Stichtag 31. Oktober 2024 hervor. Demnach wohnen 111.391 Erwerbstätige außerhalb von Linz und haben ihren Arbeitsort in der Landeshauptstadt. In die andere Richtung pendeln 34.266 Linzer zu einem Arbeitsplatz in einer anderen Gemeinde. Damit liegt der Einpendleranteil bei 61,3 Prozent, der Auspendleranteil bei 32,8 Prozent.

31,7 Prozent der Einpendelnden wohnen 20 bis 39 Straßenkilometer von ihrem Arbeitsort entfernt.



65,3 Prozent der Einpendler kommen aus dem Bezirk Linz-Land und dem Mühlviertel. Grafik: Magistrat Linz, Stadtforschung

Bei weiteren 34,8 Prozent beträgt die Distanz mindestens 40 Kilometer.

Enge Verbindung zu Linz-Land und Mühlviertel

Besonders eng sind die Verflechtungen mit Linz-Land und dem Mühlviertel: 72.707 Einpendler – 65,3 Prozent – kommen aus dem Bezirk Linz-Land und den vier Mühlviertler Bezirken. Allein aus Linz-Land sind es 27.171 Personen, aus Urfahr-Umgebung 20.567.

In manchen Gemeinden arbeitet ein Großteil der Erwerbstätigen in der Landeshauptstadt: In Puchenau sind es 60,1 Prozent, in Lichtenberg 54,7 Prozent. Gleichzeitig haben 14.862 Linzer ihren Arbeitsplatz im Bezirk Linz-Land.

Verkehrsprojekte sollen Verbindungen verbessern

Mehrere geplante und laufende Projekte sollen dazu beitragen, Arbeitsplätze besser erreichbar zu machen. Die Regional-Stadtbahn mit den künftigen Linien S6 und S7 soll Linz enger mit dem Mühlviertel verbinden. Innerhalb der Stadt soll ab voraussichtlich Herbst 2027 die neue Obuslinie 48 das Angebot ergänzen. Sie führt von Urfahr über das Krankenhausviertel und die Grüne Mitte bis zum WIFI beziehungsweise zur Linz AG.

Auch auf der Weststrecke wird ausgebaut: Vier Gleise zwischen Linz-Kleinmünchen und der Signalbrücke sollen die Voraussetzungen für ein dichteres Bahnangebot schaffen. Im Franckviertel ist zudem eine neue ÖBB-Haltestelle als Umsteigeknoten zwischen regionalem Bahnverkehr und städtischen Öffis vorgesehen. Ihre Inbetriebnahme ist für Ende 2033 geplant.

Im Straßennetz läuft seit Juli 2026 der zweite Bauabschnitt der A26 Linzer Autobahn. Er umfasst den Freinbergtunnel, den Bahnhofsknoten und die Unterflurtrasse Waldeggstraße.

„Für die Menschen zählt, dass sie ihren Arbeitsplatz gut und verlässlich erreichen“, sagt der Linzr Bürgermeister Dietmar Prammer. ■







BEZIRKSKONFERENZ

Hannes Mayrhofer ist neuer Bauernbund-Obmann in Linz-Land

LINZ-LAND. Der Bauernbund Linz-Stadt/Linz-Land hat eine neue Führung: Hannes Mayrhofer wurde bei der Bezirkskonferenz einstimmig zum Bezirksobmann gewählt.

Mayrhofer bewirtschaftet einen Hof in Hörsching. Auch sein Stellvertreter Martin Raxendorfer wurde mit hundert Prozent der Stimmen gewählt. Mayrhofer folgt auf Johannes Gruber, der das Amt mehr als zwei Jahrzehnte innehatte. Gruber bedankte sich für die Zusammenarbeit: „Es war mir eine große Ehre, über zwei Jahrzehnte Verantwortung für den Bauernbund Linz-Land zu tragen."

Bei der Bezirkskonferenz wurden auch die Kandidaten für die Landwirtschaftskammerwahl am 24. Jänner 2027 vorgestellt. Es sind Michaela Spachinger aus Pasching, Christian Huber aus Piberbach, Daniel Hofer aus Hargelsberg, Sophie Bleimschein aus Kematen an der Krems, Ingrid Guger-Waldenhofer aus St. Marien und Josef Hoislbauer aus St. Florian.

Landwirtschaftskammer-Präsident Franz Waldenberger sprach bei der Konferenz über die Belastungen für die Betriebe. Dazu zählen der Klimawandel, steigende Betriebsmittelkosten und aus seiner Sicht unzureichende Erzeugerpreise, besonders im Ackerbau und in der Schweinehaltung. Der Bauernbund setze sich dafür ein, das Budget für die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) abzusichern oder zu erhöhen. ■



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANSFELDEN

TODESFALL: Peter Trauth verstarb im Alter von 76 Jahren.



TODESFALL: Maria Elisabeth Heubel verstarb im Alter von 57 Jahren. Foto: Bestatter

ASTEN

TODESFALL: Otmar Raml verstarb im Alter von 87 Jahren.



TODESFALL: Constantin-Roman Radulescu verstarb im Alter von 73 Jahren. Foto: privat

ENNS



TODESFALL: Günther Gernbauer verstarb im Alter von 71 Jahren. Foto: privat

HAID

TODESFALL: Alexandru Török verstarb im Alter von 76 Jahren.

HÖRSCHING

TODESFALL: Barbara Hinterberger verstarb im Alter von 68 Jahren.

KRONSTORF

TODESFALL: Katharina Ömer verstarb im Alter von 82 Jahren.

LEONDING

TODESFÄLLE: Erwin Mascher verstarb im Alter von 83 Jahren.

Helga Köppelmayr verstarb im Alter von 81 Jahren.

NEUHOFEN



TODESFALL: Alfred Aichenauer verstarb im 89. Lebensjahr. Foto: privat



TODESFALL: Rainer Soukup verstarb im 55. Lebensjahr. Foto: privat

PUCKING



TODESFALL: Alexander Meir verstarb im 38. Lebensjahr. Foto: privat

ST. FLORIAN



TODESFALL: Helmut Stütz verstarb im 86. Lebensjahr. Foto: privat

TRAUN

TODESFALL: Christine Mayr verstarb im Alter von 58 Jahren.



Edgar Jochinger, Stadtparteiobfrau Alexandra Saidnader, ÖAAB-Landesobfrau LH Stv. Christine Haberlander, der neue Obmann Daniel Amstler und ÖAAB Bezirksobmann Bgm. Bernd Schützeneder (v.l.) Foto: Gerhard Oberreiter

ÖAAB ENNS

Obmann neu gewählt

ENNS. Daniel Amstler steht künftig an der Spitze des Ennser Arbeitnehmerbundes. Er folgt auf Edgar Jochinger, der das Amt bei der Jahreshauptversammlung übergab. Der ÖAAB Enns wählte Amstler bei seiner Jahreshauptversammlung im Hotel Am Limes zum neuen Obmann. Der 43-jährige dreifache Familienvater ist Ersatzgemeinderat und im „Team für Enns" aktiv. Gemeinsam mit seiner Frau Andrea engagiert er sich bei der Feuerwehr. Mit dem neuen Vorstand möchte er „Anliegen der Menschen gemeinsam lösen", sagte Amstler. Bei der Versammlung wurde auch Hubert Birklbauer für seine 70-jährige Mitgliedschaft beim ÖAAB Enns geehrt. ■

GESUNDE GEMEINDEN

Engagierte aus Bezirk in Eggendorf geehrt

EGGENDORF. Drei Arbeitskreisleiterinnen der Gesunden Gemeinden sind beim Bezirkstreffen in Eggendorf für fünf Jahre ehrenamtliche Arbeit geehrt worden. Rund 40 Teilnehmer kamen in den Veranstaltungssaal der Gemeinde.



V.l.: Birgit Heidlberger (Abteilung Gesundheit, Land OÖ), Sandra Hirschhofer, Marion Höfler und Barbara Horvat (Regionalbetreuung Gesunde Gemeinden Linz-Land) Foto: Bettina Richtsfeld/Land OÖ

Die Abteilung Gesundheit des Landes OOÖ informierte über Gesundheitsförderungsprogramme und Neuigkeiten aus den Projekten „Gesunde Küche", „Gesunder Kindergarten & Krabbelstube", „Bewegter Nachmittag" und „Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige". Auch die Jugendgesundheitskonferenz 2026 und der aktuelle Bewegungsschwerpunkt der Gesunden Gemeinden waren Thema.

Ausgezeichnet wurden Marion Höfler und Sandra Hirschhofer von der Gesunden Gemeinde Hargelsberg sowie Michaela Rossbacher von der Gesunden Gemeinde Kirchberg-Thening. Rossbacher konnte aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig nicht teilnehmen. ■

SPITZENTECHNIK MUSS NICHT TEUER SEIN! Anzeige

BLACK WEEKS im Elektro-Outlet

Jetzt wird gespart wie nie zuvor!

STEYR. Die *Black Weeks* im Elektro-Outlet Steyr sind in vollem Gange - und sie sind nichts für schwache Nerven! Unter dem Motto *„Die Talfahrt der Preise geht weiter"* erleben Sie eine wahre Rabattschlacht, bei der fast kein Artikel verschont bleibt. Hier wird nicht einfach reduziert, hier werden Preise regelrecht pulverisiert! Neueste Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühl- und Gefriergeräte, Herde, Backöfen und Kochfelder, usw werden hier zu unschlagbaren Preisen angeboten. Auch die neuesten Induktions-Kochfelder mit integriertem Dunstabzug sowie Geschirrspüler sind Teil der radikalen Preisoffensive.Die Auswahl ist riesig, die Preise sind heiß- und die Deals? Einfach unglaublich! Warten Sie nicht zu lange - handeln Sie jetzt, bevor die besten Schnäppchen weg sind!



Elektro-Outlet: 07252/70483
4400 Steyr, Ennserstrasse 17
www.elektro-outlet.at



Warum sollten Sie zu den Black Weeks nach Steyr kommen ? Ganz einfach: Weil es solche Preise nur einmal im Jahr gibt. Jedes Schnäppchen ist ein Beweis, dass Top-Technik nicht teuer sein muss. Warten Sie nicht zu lange - handeln Sie jetzt, bevor die besten Schnäppchen weg sind.

AUSTAUSCH

Ennser Schüler erlebten China und schlossen neue Freundschaften

ENNS. Zum Sonnenaufgang angeln gehen, Nudeln am Strand frühstücken und selbst zur Sehenswürdigkeit werden: 16 Schüler des Bundesrealgymnasiums (BRG) Enns haben bei einem Austausch in China zwei Wochen lang neue Eindrücke gesammelt. In Erinnerung bleiben ihnen die Begegnungen mit ihren Gastgebern und der Blick in einen anderen Schulalltag.



Die Ennser Schüler versuchten sich an chinesischen Schriftzeichen. Fotos: privat/BRG Enns

Ende Oktober machten sich die Jugendlichen aus den siebten Klassen mit Klassenvorständin Julia Mayr und Direktor Werner Dietl auf den Weg nach China. Nach der Landung in Peking führte sie die Reise in die Provinz Shandong. Auf dem Programm standen Schulbesuche, Ausflüge und Zeit bei Gastfamilien. Die Gruppe besuchte unter anderem die Städte Jinan, Qufu und Qingdao. In Jinan erlebten die Ennser den chinesischen Schulalltag. Besonders beeindruckten sie die musikalischen und tänzerischen Darbietungen ihrer chinesischen Mitschüler. In Qufu, der Heimatstadt des Philosophen Konfuzius, besichtigten sie den Konfuzius-Tempel und das Konfuzius-Museum.

Selbst Attraktion geworden

Die Gäste aus Enns fielen vielerorts auf. „Beim Anschauen von Sehenswürdigkeiten kamen wir uns wie die eigentliche Attraktion vor, da viele Chinesen Fotos von uns machten und unseren Kontakt haben wollten“, erzählt Michael Kim aus der 7B. Erstaunt war er auch vom ersten Eindruck des Landes: „Ich habe das Land ‚traditioneller chinesisch‘ erwartet. Aber als wir angekommen sind, war ich überrascht, dass China trotzdem so modern ist.“ Jakob Klausberger aus der 7B erinnert sich an das Interesse der chinesischen Schüler. Eines Abends versammelten sie sich vor dem Zimmer der Ennser und überreichten ihnen kleine Geschenke. „Die extreme Gastfreundschaft“ blieb ihm im Gedächtnis.

Auch Hannah Rumpelsberger aus der 7B erlebte die Jugendlichen als offen und freundlich. Sie machten Fotos und tauschten ihre Kontaktdaten aus. „Besonders erfreulich ist, dass dadurch auch Freundschaften entstanden sind“, sagt sie. Zu den chinesischen Schülern möchte sie weiterhin Kontakt halten.

Mit Händen und Füßen verständigt

Lehrerin Julia Mayr beobachtete, wie offen und selbstbewusst ihre Schüler auf andere Menschen zugingen. Wenn die Englischkenntnisse nicht ausreichten, verständigten sie sich mit Händen und Füßen und mithilfe von Übersetzungsprogrammen.

Abends kamen die Gäste aus Enns auf Straßen und öffentlichen Plätzen mit Menschen in Kontakt. Dort wurde gesungen, getanzt und Ball gespielt. Die Schüler nutzten laut Mayr oft begeistert die Gelegenheit, dabei mitzumachen.

Direktor Werner Dietl fiel auf, wie sehr sich die chinesischen Schüler für das Leben der Ennser interessierten. Er erlebte seine Schüler als offen gegenüber dem Land und den Menschen. Auf der Reise hätten sie auch Improvisationstalent und Flexibilität gezeigt.

Ein langer Tag in der Schule

Der Besuch in den Schulen zeigte den Jugendlichen Unterschiede zum Unterricht in Enns. Lorenz aus der 7B fiel auf, wie viel Zeit die chinesischen Schüler dort verbringen: „Bei uns dauert ein Schultag maximal zehn Unterrichtseinheiten und in China sind es 14 Stunden.“ Er berichtet auch, dass Schüler auf dem Schulgelände wohnen und dort keine Handys benutzen dürfen. Für ihn wäre das kaum vorstellbar. Jana aus der 7G bemerkte, dass viele Aktivitäten, die in Enns außerhalb der Schule stattfinden, dort zum Schultag gehören. Es gebe eine große Auswahl, der Bekanntenkreis bleibe aber überwiegend innerhalb der Schule.

Auch für Mayr war die Zeit, die die Jugendlichen in der Schule verbringen, ein prägender Eindruck. Die Lehrerin stellte fest, dass trotz vieler Englischstunden die mündliche Verständigung teilweise schwierig war. Der Einblick brachte einige Ennser dazu, den eigenen Schulalltag neu zu betrachten.



Gemeinsames Essen in der Schule

„Dadurch, dass ich den strengen, anstrengenden Schulalltag in China selbst erlebt habe, schätze ich meine Situation in Österreich umso mehr“, sagt Jakob Klausberger.

Sonnenaufgang mit der chinesischen Gastfamilie

In Qingdao wohnten die Ennser bei Gastfamilien. Daniela aus der 7A war zunächst aufgeregt und wusste nicht, was sie erwarten würde. Nach den ersten Gesprächen legte sich ihre Nervosität. Ihre Gastgeber kümmerten sich um sie und überreichten ihr Geschenke. An manches musste sie sich erst gewöhnen. „So fiel es mir beispielsweise schwer, direkt beim Sonnenaufgang am Strand Instantnudeln zu frühstücken“, erzählt sie. Überraschend fand sie eine Überwachungskamera im Wohnzimmer der Familie. Jakob Klausberger ging mit seiner Gastfamilie frühmorgens angeln und erlebte den Sonnenaufgang über dem Gelben Meer. Michael Kim erkundete mit seiner Gastfamilie Sehenswürdigkeiten. Der Schüler, mit dem er unterwegs war, habe viele Ähnlichkeiten mit österreichischen Jugendlichen gehabt.

Neue Sicht auf Vertrautes

Für Jana hat sich durch die Reise auch der Blick auf Begegnungen mit anderen Menschen verändert. Sie habe gelernt, trotz sprachlicher Hürden offener auf sie zuzugehen und weniger schnell zu urteilen. Zugleich wolle sie Selbstverständliches mehr wertschätzen. Der Austausch fand im Rahmen der Partnerschaft zwischen Oberösterreich und Shandong statt. Für April 2027 ist ein Gegenbesuch geplant: Dann sollen Jugendliche aus China nach Oberösterreich kommen, Schulen und Kultur kennenlernen und ebenfalls bei Gastfamilien wohnen. ■

AUSTRIAN SALESDAYS

Eine Veranstaltung der OÖNachrichten

27. & 28.01.2027

salesdays.at

Top-Speaker vermitteln praxisnahe Einblicke zu Positionierung, Kundengewinnung, Verhandlungen und Bestandskundenpflege, um Sie und Ihr Team im Vertrieb weiterzuentwickeln.

Early-Bird Tickets bis 30.11.

Diese und weitere Verkaufsprofis warten auf Sie:



Andreas Buhr
Keynote
„Vertrieb geht heute anders: Kaufen lassen ist das neue Verkaufen!“



Robert Seeger
Keynote
„Wir Verkäufer im Zeitalter der KI“



Fatma Dabbach
Vortrag
„Alle haben Angst, nur keiner gibt es zu!“



Marcus Ihlenfeld
Vortrag
„8 Learnings aus 3 Startups: woom, poptop, soundslikeaplan academy“



Victoria Hartl-Hruby
Vortrag
„Erfolgreich Verhandeln & Closen mit praxisbewährten Techniken des FBI.“



Vedran Zolota
Masterclass
„Deine Kunden sind zufrieden. Warum empfiehlt dich trotzdem keiner?“



Andrea Tencl
Vortrag
„Closing Excellence“



Theresa Sturm
Vortrag
„Smarketing im B2B: Warum Marketing und Vertrieb endlich gemeinsame Pipelines bauen müssen“

VKB VBC OÖNachrichten FORUM OÖNachrichten

St. Marien

Fläche: 37,66 km²
Höhe: 338 m
Einwohner: 5.280

Homepage:
www.st-marien.at

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr von 7.30 bis 12 Uhr;
zusätzlich Mo von 14 bis 18 Uhr
und Do von 14 bis 16 Uhr

SENIORENBUND ST. MARIEN

Jubiläumsfahrt heuer mit alten Traktoren

ST. MARIEN. Alte Traktoren statt Wanderschuhe: Rund 100 Personen nahmen bei der Jubiläumsveranstaltung zum 25. Orts-Wandertag des Seniorenbundes St. Marien an einer Oldtimer-Traktorausfahrt teil.

Nach dem Auftakt am Osterberg lenkten 22 Fahrer die historischen Fahrzeuge durch die Gemeinde. Obmann Karl Blaimschein hatte die Traktoren eigens dafür instand gesetzt und zur Verfügung gestellt. Am Steuer saßen unter anderem Bürgermeister Walter Lazelsberger, Bundesrat und Landesgeschäftsführer des OÖ Seniorenbundes Franz Ebner sowie die Ortsobleute Karl Blaimschein und Franz Landerl. Parallel zur Ausfahrt waren die Wanderer auf zwei


Foto: Ernst Schamberger

Teilnehmer der Oldtimer-Traktorausfahrt beim 25. Orts-Wandertag.

von Andreas Kaser ausgearbeiteten Routen unterwegs. Zur Auswahl standen Strecken über 4,6 und sechs Kilometer. Nach der Rückkehr folgten ein gemeinsamer Ausklang und eine Betriebsführung bei der örtlichen Firma OKUV. Für die Wanderer organisierte Blaimschein zum Abschluss eine zusätzliche Traktorrunde. ■

STRASSENBAU

Drei Millionen Euro investiert

ST. MARIEN. Rund drei Millionen Euro investiert die Gemeinde 2026 und 2027 in Straßen und Verkehrssicherheit.
Die Eisenstraße im Gewerbegebiet Nöstlbach, ein Teilstück des Kastanienwegs und der Bereich beim Tiroler Stüberl in Weichstetten wurden bereits staubfrei gemacht. Auch die Wasserleitungen in der Gärtnerstraße und im Ortszentrum von St. Marien wurden erneuert.
Im kommenden Jahr sollen in der Gärtnerstraße und im Ortszentrum sowie in sieben weiteren Straßenzügen die Beläge saniert werden. Seit Herbst wird außerdem die Straßenbeleuchtung erneuert. Etwa 250 Leuchten werden vollständig erneuert beziehungsweise auf Leuchtdioden (LED) umgestellt. ■

ÜBERNAHME

Julie Kuhn führt die Zahnarztpraxis weiter

ST. MARIEN. Seit 1. Oktober führt Julia Kuhn die Zahnarztpraxis im Bildungshaus St. Marien. Sie übernimmt die Praxis von Heinrich Suda.

Für die Gemeindebevölkerung bleibt damit eine Zahnarztpraxis vor Ort bestehen. Vor dem Wechsel wurden die Räume im Bildungshaus über den Sommer umfassend saniert. Die Arbeiten konnten rechtzeitig vor dem Start der neuen Praxis abgeschlossen werden.

Gemeinde koordinierte Sanierung

Die Räume gehören der gemeindeeigenen Give St. Marien & Co Kommanditgesellschaft (KG). Sie koordinierte die Sanierung.


Bgm. Walter Lazelsberger (r.) freut sich über die Übernahme der Praxis durch Julia Kuhn (Mitte) von Heinrich Suda.

An den Arbeiten beteiligten sich regionale Unternehmen sowie der Bauhof und das Gebäudemanagement der Gemeinde.
Auch Julia Kuhn investierte in die Praxis: Sie schaffte neue Geräte und eine Praxiseinrichtung an. ■

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Seniorenfrühschoppen mit Besucherrekord

ST. MARIEN. Knapp 200 Gäste besuchten heuer den Seniorenfrühschoppen der Gemeinde St. Marien. Damit verzeichnete die Veranstaltung einen neuen Besucherrekord. Im Mittelpunkt stand ein Vortrag über künstliche Intelligenz im Alltag.

Der Vortrag zeigte, wo künstliche Intelligenz bereits im täglichen Leben vorkommt und welche Möglichkeiten sie bietet. Bürgermeister Walter Lazelsberger freute sich über das Interesse der älteren Gäste: „Wir möchten mit unseren Veranstaltungen informieren, zum Austausch anregen und auch neue Entwicklungen verständlich machen. Der große Zuspruch zeigt, dass auch der ältere Teil


Foto: Gemeinde St. Marien

Die ältere Generation zeigt sich am Thema Digitalisierung interessiert.

unserer Bevölkerung offen ist für Entwicklungen und Interesse an Neuem hat."
St. Marien beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit Digitalisierung. 2021 zeichnete der Österreichische Gemeindebund den Ort als digitalste Gemeindeverwaltung Österreichs aus. ■



In St. Marien weiß man, wie man aus jedem Budget-Euro das Maximum herausholt. Fotos: Florian Pröll/pawsome visions



BÜRGERMEISTERINTERVIEW

„Wissen, wie man jeden Euro umdreht“

ST. MARIEN. Im Interview spricht Bürgermeister Walter Lazelsberger über das geplante 100-Millionen-Euro-Sicherheitszentrum, die Sanierung der Straßeninfrastruktur und die Strategien, wie die Gemeinde trotz angespannter Finanzen gezielt in Kinderbetreuung und Verkehrssicherheit investiert.

Welche Entwicklungen waren für St. Marien heuer wichtig?

Walter Lazelsberger: Wir haben den ersten Teil unseres großen Straßenbauprogramms umgesetzt, erneuern gerade umfassend unsere Straßenbeleuchtung und mit der neuen Zahnarztpraxis in unseren Räumen im Bildungshaus ist die zahnärztliche Versorgung wieder gesichert. Dazu sind wir als künftige Standortgemeinde des neuen oö. Sicherheitszentrums positiv gefordert.

Welche Bedeutung hat dieses Zentrum für die Gemeinde?

Wir erwarten uns Wertschöpfung im Ort und erhoffen uns auch positive Impulse für den Faktor Nahversorgung in Nöstlbach. Wir drängen auch darauf, dass in Kooperation mit dem Projekt noch weitere Betriebsansiedelungen erfolgen. Das Potenzial dafür ist da und wir wollen so viele Arbeitsplätze wie möglich nach St. Marien holen. Gleichzeitig bringt ein Projekt dieser Größe Veränderungen mit sich. Deshalb werden wir besonders auf die Anliegen der Anrainer achten – vor allem bei Verkehr und Umwelt. Generell aber ist es mehr als positiv und beachtlich, dass mit dem Vorhaben 100 Millionen Euro im Herzen von Oberösterreich investiert werden können, und das in wirtschaftlich angespannten Zeiten. Mit einer derart bedeutenden Institution aus Linz in die Region zu übersiedeln, ist zudem ein starkes Signal der Wertschätzung für den ländlichen Raum.

Für 2026 und 2027 wurde ein Straßensanierungsprogramm angekündigt. Welche Maßnahmen haben dabei Priorität?

Bei den Straßen geht es darum, Notwendiges zu sanieren, mit Straßengestaltungen teilweise sogar zu entsiegeln und gleichzeitig die Sicherheit zu erhöhen. Denn gerade Kinder und ältere Menschen sollen sich im Ort sicher bewegen können. So haben wir heuer besonders in Weichstetten einen Schwerpunkt gesetzt mit einem zusätzlichen Schutzweg und der Gehwegverlängerung Richtung Deischlried. 2027 sind Arbeiten an der Griesstraße und im Ortskern St. Marien geplant. Gerade im Zentrum von St. Marien haben wir großen Handlungsbedarf für ein Mehr an Verkehrssicherheit. Hier ist es mir wichtig, dass wir unser Straßenbauprogramm und damit verbundene Gestaltungsmaßnahmen nutzen, um eine deutliche Verbesserung herbeizuführen. Gerade aufgrund der Nähe zur Kinderbetreuungseinrichtung ist das wichtig.

Wie steht es um die Finanzen?

St. Marien ist seit jeher keine reiche Gemeinde. Es hat sich daher bei uns über die Jahrzehnte eine Kernkompetenz entwickelt: Wir wissen, wie man jeden Euro dreimal umdreht. Ein besonders sorgsamer Umgang mit Steuergeld ist für uns selbstverständlich. Wir wissen daher auch in finanziell angespannten Zeiten, wie man immer noch was zusammenbringt. Insofern geht bei uns viel weiter. Wir setzen aber auch klare Prioritäten und die heißen: Kinderbildung und Familien, Sicherheit und Katastrophenschutz, Verkehrsinfrastruktur.

Welche Projekte möchten Sie 2027 besonders vorantreiben?

Ein Schwerpunkt liegt auf dem zweiten Teil unseres großen Straßenbauprogramms. Wir sanieren und gestalten im Jahr 2027 in acht Straßenzügen und in jedem Ortsteil. Im Bereich Hangwasserschutz arbeiten wir daran, dass wir bei einem wichtigen Projekt für Nöstlbach von einem Planungsstadium in ein Realisierungsstadium übergehen können. Großes Ziel für die Familien bleibt: Wir wollen wieder für jedes Kind einen Betreuungsplatz anbieten können und arbeiten bereits an diesem wichtigen Ziel.

Die Gemeinde besteht mit St. Marien, Nöstlbach und Weichstetten aus drei Siedlungszentren. Wie gelingt es, die unterschiedlichen Bedürfnisse zu berücksichtigen und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken?

Da gibt es für mich zwei sehr klare Zugänge: Zum einen, dass wir uns in der Sache für alle und jeden mit dem gleichen vollen Einsatz und der gleichen vollen Leidenschaft einsetzen. Zum anderen ist es mir sehr wichtig, in all unseren Ortsteilen persönlich greifbar und hochpräsent zu sein. Das ist eine Frage der Wertschätzung und der Bürgernähe. Nur durch das persönliche Zugehen bekommt man die wesentlichen Anliegen auch mit. Mit dieser Bodenständigkeit bei uns im Ort entsteht dann – bei allen Meinungsverschiedenheiten, die es in der Sache natürlich auch mal gibt – ein Klima des Miteinanders und des Respekts. Da sticht St. Marien in der heutigen Zeit sicher positiv hervor. ■

Anzeige

MUSIKMITTELSCHULE ENNS

Turnsaalsperre nach Asthmaanfall

ENNS. Nach Asthmabeschwerden eines Kindes hat die Stadtgemeinde den Turnsaal der Musikmittelschule Enns vorsorglich gesperrt. Während nach Ausweichmöglichkeiten für den Turnunterricht gesucht wird, fordert der Elternverein Klarheit über die Überprüfung und die weitere Sanierung.



Foto: Andreas Maringer

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko

Bürgermeister Christian Deleja-Hotko wurde laut Stadtgemeinde um 8.25 Uhr von einem Arzt darüber informiert, dass ein Kind im Turnsaal über Asthmabeschwerden geklagt hatte. Es sei die erste offizielle Meldung eines solchen Verdachtsfalls an die Gemeinde gewesen. Der Bürgermeister ordnete daraufhin die Sperre des Turnsaals und der angrenzenden Nebenräume an. Die Bildungsdirektion wurde darüber informiert. Eine neuerliche Überprüfung des Turnsaals war wegen der öffentlichen Diskussion der vergangenen Tage bereits vorgesehen. Bis die Ergebnisse vorliegen, bleiben die Räume gesperrt. „Ich möchte der betroffenen Familie ausdrücklich mein Bedauern aussprechen. Es ist verständlich, dass eine solche Situation Sorgen auslöst“, sagt Deleja-Hotko.

Elternverein fordert Auskunft

Der Elternverein der Musikmittelschule ersucht die Stadtgemeinde um Auskunft über die nächsten Schritte. Für Schüler, Eltern und das Schulteam sei entscheidend zu erfahren, wie es weitergehe. Der Verein möchte unter anderem wissen, ob eine unabhängige fachliche Begutachtung veranlasst wird, welche Maßnahmen aufgrund der Ergebnisse nötig sind und unter welchen Voraussetzungen der Turnbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Auch Schule und Eltern sollten regelmäßig über den Stand der Prüfungen und Arbeiten informiert werden.

Fragen zur Sanierung

Neben der aktuellen Sperre spricht der Elternverein die Sanierung des Bodens und der Sanitäranlagen an. Dafür wünscht er sich einen konkreten Zeit- und Maßnahmenplan. Nach Kenntnis des Vereins wurde 2025 im Gemeinderat beschlossen, ein Architekturbüro mit der Planung zu beauftragen. Der Elternverein fragt, wie weit die Planung fortgeschritten ist und wann mit den nächsten Schritten zu rechnen ist. Zugleich betont der Verein seine Wertschätzung für die Arbeit der Lehrer und des gesamten Schulteams. Sein Anliegen sei die Verbesserung der räumlichen Bedingungen.

Die Stadtgemeinde stimmt das weitere Vorgehen nach eigenen Angaben mit den Ennser Schulen und der Bildungsdirektion ab. Damit der Turnunterricht möglichst uneingeschränkt weitergehen kann, wird geprüft, ob Sportstätten anderer Ennser Schulen genutzt werden können. ■



Foto: Gemeinde Wilhering

Die Gleichenfeier wurde durch eine Abordnung des MV Schönering umrahmt.

GLEICHENFEIER

Neue Krabbelstube und Musikprobeheim

WILHERING. Das neue Krabbelstubenhaus und das Probelokal des Musikvereins Schönering nehmen Gestalt an. Am 3. November wurde für beide Bauprojekte Gleiche gefeiert. Die Krabbelstube bietet Platz für sieben Gruppen. Damit soll Raum für die Betreuung der jüngsten Gemeindebürger entstehen. Der Musikverein erhält ein neues Probelokal. Insgesamt werden rund 5,2 Millionen Euro in die beiden Gebäude investiert. „Mit diesen beiden Projekten investieren wir ganz bewusst in die Zukunft unserer Gemeinde“, so Bürgermeisterin Christina Mühlböck-Oppolzer. ■

WEITERBILDUNG

Jetzt durchstarten im Direktvertrieb

OÖ. Erfolgreich im Direktvertrieb zu sein, braucht mehr als ein gutes Produkt. Genau hier setzt die Direktvertrieb Masterclass an.



Die diesjährigen Golden Card zertifizierten Direktberaterinnen Foto: Chris Holzinger

Seit mehr als zehn Jahren bringen das Gremium Direktvertrieb der WKO Oberösterreich und das WIFI OÖ ihre Erfahrung in eine praxisorientierte Weiterbildung ein. In vier kompakten Modulen geht es um das Verständnis von Branche und Kaufverhalten, wichtige rechtliche Grundlagen, professionelle Kommunikation und einen selbstbewussten Auftritt. „Ob du neu in die Selbstständigkeit startest oder dein Business auf das nächste Level bringen möchtest: Die Masterclass gibt dir Wissen und Orientierung mit, die du direkt in der Praxis einsetzen kannst“, sagt Landesgremialobmann Karl Breuer. Wer sein Know-how erweitern und vielleicht schon beim nächsten Mittagstalk zu den ausgezeichneten Preisträgern zählen möchte, sollte sich jetzt einen Platz sichern. „Mit dem Golden Card Certificate machen wir zusätzliche Qualifikation sichtbar und stärken damit Qualität und Vertrauen im Direktvertrieb“, betont Landesgremialobmann Karl Breuer. ■

Anzeige

Start: Dienstag, 2. März 2027, QR scannen für Infos und Anmeldung!





WEGSCHAIDER

Regionaler Genuss und Arbeitsplatz mit Zukunft

STEYREGG. Traditionelle Hausmannskost, regionale Zutaten und ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis: Dafür steht das Familienunternehmen Wegschaider seit Generationen. Am Produktionsstandort Steyregg entstehen die Spezialitäten für die acht Filialen in Linz und Umgebung. Hinter dieser Qualität stehen rund 90 Mitarbeiter – und ein Betrieb, der auf persönlichen Kontakt und langjährige Zusammenarbeit setzt.







Rund 90 Menschen arbeiten bei Wegschaider in Linz, Mauthausen, Steyregg und Traun. Neue Kollegen für Verkauf und Produktion sind herzlich willkommen. Fotos: Wegschaider

„Ohne unsere langjährigen Mitarbeiter wären wir nicht, wo wir heute sind. Viele begleiten uns bereits seit ihrer Lehrzeit und werden auch bei uns in Pension gehen. Darauf sind wir sehr stolz“, betont Geschäftsführer Rudolf Wegschaider.

1889 von seinen Urgroßeltern gegründet, hat sich die einst kleine Fleischhauerei zu einem erfolgreichen Familienbetrieb entwickelt. Familiär geblieben ist auch das Miteinander, unterstreicht Claudia Wegschaider-Czysch, die unter anderem für die Filialen verantwortlich ist: „Der persönliche Kontakt zu unseren Mitarbeitern ist uns besonders wichtig. Nur wer sich im Team wohlfühlt, kann auch mit Freude und Engagement arbeiten.“ Als Mutter zweier Kinder kennt sie die Herausforderungen bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie – gerade im Verkauf. „Wir versuchen, flexible Lösungen zu finden, um auch Frauen mit Betreuungspflichten gute Arbeitsbedingungen zu bieten.“

Dazu kommen konkrete Vorteile: kostenloses Mittagessen während der Arbeitszeit, monatliche Mitarbeitergutscheine und Mitarbeiterrabatte. So verbindet Wegschaider die Wertschätzung für gute Lebensmittel mit der Wertschätzung für die Menschen, die täglich dahinterstehen. ■

Anzeige

Verstärkung für Verkauf und Produktion gesucht

Wer Teil des Teams werden möchte, kann sich telefonisch unter 0732 640034 oder direkt unter office@wegschaider.com bewerben.



STATISTIK

Insolvenzen in Linz-Land gestiegen: Mehr Firmen und Private betroffen

LINZ-LAND. Im Bezirk sind in den ersten neun Monaten des Jahres mehr Unternehmen in Insolvenz geraten als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Auch die Zahl der Privatinsolvenzen stieg leicht.

Der Kreditschutzverband von 1870 (KSV1870) zählte heuer im Bezirk bisher 83 Unternehmensinsolvenzen. Das sind zwei Fälle oder 2,4 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Während die Zahl in Linz-Land stieg, ging sie in Oberösterreich um 3,15 Prozent auf 585 zurück.

Mehr Verfahren eröffnet

Von den 83 Unternehmensinsolvenzen im Bezirk wurden 55 Verfahren eröffnet. Das waren neun mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Weitere 28 Anträge wurden mangels Kostendeckung abgewiesen.

Petra Wögerbauer, Leiterin der KSV1870-Region Nord, warnt davor, einen Insolvenzantrag zu lange hinauszuzögern: „Unternehmen warten teilweise zu lange zu mit dem Insolvenzantrag und verstricken sich in immer höhere Verbindlichkeiten. Die finanziellen Verluste für die Gläubiger wachsen an."

In Oberösterreich waren der Handel, das Baugewerbe sowie Beherbergung und Gastronomie in den ersten neun Monaten besonders häufig von Insolvenzen betroffen. Für das Gesamtjahr rechnet der KSV1870 mit einer Stabilisierung der Insolvenzzahlen auf dem Vorjahresniveau oder knapp darunter.

139 Privatinsolvenzen im Bezirk

Auch die Zahl der eröffneten Privatinsolvenzen stieg in Linz-Land: von 137 auf 139 Verfahren. Das entspricht einem Plus von rund einem Prozent. Oberösterreichweit fiel der Anstieg mit rund 18 Prozent auf 1.152 Fälle deutlich stärker aus.

Laut KSV1870 stellten viele Betroffene ihren Antrag noch vor Mitte Juli, weil damals die Möglichkeit einer dreijährigen Entschuldung für Verbraucher auslief. Dieser Vorzieheffekt schwächte sich gegen Ende des dritten Quartals wieder ab. Auch hohe Wohn- und Lebenshaltungskosten erhöhen dem Verband zufolge das Risiko einer Überschuldung. ■



Petra Wögerbauer, Leiterin KSV1870 Region Nord Foto: Sabine Starmayr

MITBESTIMMUNG

20. November: Tag der Kinderrechte – Kinderrechte machen Schule

OÖ. Jedes Kind hat Rechte: auf Schutz, gleiche Chancen, Mitbestimmung und darauf, gehört zu werden. Am 20. November, dem Internationalen Tag der Kinderrechte, stehen diese Rechte besonders im Mittelpunkt.

Doch Kinderrechte sollen nicht nur an einem Tag Thema sein – sie müssen täglich gelebt werden, auch in der Schule. Denn Schule ist mehr als Mathematik, Deutsch und Englisch: Hier lernen Kinder und Jugendliche, was Fairness bedeutet, wie Mitbestimmung funktioniert und warum jede Stimme zählt.

Mehr Infos:
www.kija-ooe.at

Auszeichnung für Schulen

Das Gütesiegel „Kinderrechte Schule OÖ" zeichnet Schulen aus, die Respekt, Chancengleichheit, Mitbestimmung und den Schutz vor Gewalt fest im Schulalltag verankern. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ (KiJA OÖ) begleitet die Schulen ein Jahr lang mit Workshops, Weiterbildungen und Beratung. Gemeinsam entwickeln Schüler und Lehrkräfte zudem ein Beteiligungsprojekt. Ob Schulparlament, inklusive Freizeitangebote oder kreative Erklär-Videos – entscheidend ist, dass Kinder und Jugendliche ihre Ideen einbringen und umsetzen können. Denn Kinderrechte bedeuten nicht nur, gehört zu werden, sondern auch, die eigene Schule aktiv mitzugestalten.



Kinder der Volksschule Hörsching Foto: KiJA OÖ

Fünf Schulen aus drei Bezirken

Im aktuellen Schuljahr nehmen fünf Schulen am Schulentwicklungsprojekt teil: Im Bezirk Linz-Land ist die Volksschule Hörsching, Käthe-Recheis-Schule, mit dabei, im Bezirk Gmunden die Volksschule Gmunden-Traundorf. In Linz beteiligen sich die Volksschule 35 – Siemensschule, die Polytechnische Schule Linz Stadt 1 sowie die Bundes-Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Linz inklusive Fachschule. Ziel ist es, Kinderrechte noch stärker im Schulalltag zu verankern und weitere Schulen dafür zu begeistern. ■

Anzeige

KiJA Kinder- & Jugendanwaltschaft OÖ

Feuerwerk gehört zum Jahreswechsel – mit Freude, Qualität und Verantwortung!

Wenn das alte Jahr zu Ende geht und ein neues beginnt, dürfen besondere Momente gefeiert werden.

OÖ. Für viele Menschen gehört ein stimmungsvolles Feuerwerk an Silvester einfach dazu. Es steht für Freude, Hoffnung, gemeinsame Erlebnisse und den besonderen Zauber des Jahreswechsels.


Foto: WKOÖ

Nikolaus Langer, Berufsgruppensprecher Pyrotechnikhandel OÖ

Der oberösterreichische Pyrotechnikfachhandel trägt dazu bei, dass diese Tradition sicher und verantwortungsvoll gelebt werden kann. „Unsere heimischen Fachhändler stehen für geprüfte Qualität, persönliche Beratung und umfassende Information. Sie wissen, welche Produkte für welchen Zweck geeignet sind, erklären die gesetzlichen Bestimmungen und geben wichtige Hinweise zum sicheren Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen“, erklärt Nikolaus Langer, Berufsgruppensprecher der Pyrotechnikhändler OÖ.

Feuerwerk ist mehr als nur ein Knall – es ist ein Stück gelebte Tradition und ein gemeinsames Erlebnis. Ob ein kleines Feuerwerk im Familienkreis oder ein farbenprächtiger Moment zum Jahreswechsel: Entscheidend sind die richtige Auswahl, die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und ein verantwortungsvoller Umgang. Auch auf Alkohol sollte bei der Verwendung von Pyrotechnik verzichtet werden.

Wer beim regionalen Pyrotechnikfachhandel einkauft, entscheidet sich bewusst für Qualität statt Experimente. Denn legale, geprüfte Produkte, kompetente Beratung und die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen sind die Grundlage für ein gelungenes Silvester.

„Kaufen Sie Feuerwerk ausschließlich im österreichischen Fachhandel, achten Sie auf geprüfte Qualität und verwenden Sie pyrotechnische Produkte stets entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und Sicherheitshinweisen“ so der Apell von Langer. „Sagen auch Sie JA zum Silvesterfeuerwerk und unterstützen Sie die beiliegende Petition.“

Der oberösterreichische Pyrotechnikhandel wünscht Ihnen einen guten Rutsch, einen schönen Jahreswechsel und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

Gemeinsam sicher feiern – mit Freude, Verantwortung und einem besonderen Funkeln am Himmel!

Anzeige



WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Baustoff · Eisen · Holz




Foto: Weihbold

Mehrere Verletzte bei Krampuslauf in Ansfelden

ANSFELDEN. Eine Veranstaltung, auf die sich viele Familien und Kinder gefreut hatten, nahm Samstagbend im Kremspark ein vorzeitiges Ende. mutmaßliche Steinwürfe haben zum Abbruch des Krampuslaufs im Kremspark geführt. Für einen Krampus endete der Lauf im Krankenhaus.
Der Krampuslauf war gut besucht, 15 Gruppen waren angekündigt. Gegen 18.50 Uhr, nach dem Auftritt der achten Gruppe, soll laut Veranstalter eine Gruppe Jugendlicher Steine in Richtung der Krampusse geworfen haben. Zudem wurde einem Krampus an den Hörnern gezogen. Er verletzte sich und musste wegen Schmerzen im Nackenbereich medizinisch versorgt werden. Der Veranstalter brach den Lauf daraufhin aus Sicherheitsgründen ab.

Bürgermeister fordert Konsequenzen

Ansfeldens Bürgermeister Christian Partoll (FPÖ) war zunächst bei der Veranstaltung gewesen und hatte sie gegen 18.40 Uhr wegen der Feier zum 50-jährigen Bestehen eines örtlichen Sportvereins verlassen. Nach Bekanntwerden der Vorfälle kehrte er in den Kremspark zurück. „Es ist traurig, dass eine Veranstaltung, die vor allem für Kinder und Familien organisiert wird, durch das Verhalten einzelner Gruppen ein solches Ende nehmen muss", sagte Partoll. Er sieht ein grundsätzliches Problem und fordert ein konsequenteres Einschreiten sowie eine Verschärfung der gesetzlichen Möglichkeiten im Bereich der Jugendkriminalität.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

ILSE BACHL

Puckingerin schreibt Buch über Pilgern im Mühlviertel

PUCKING. Die Puckinger Autorin Ilse Bachl hat ein Buch über den „Weg der Entschleunigung" geschrieben. Darin erzählt sie von einer Pilgerwanderung im oberen Mühlviertel, die von Aigen-Schlägl bis zum Plöckenstein führt.

Die Tagesetappen der beschriebenen Wanderung sind zwischen 16 und 20 Kilometer lang. Von Aigen-Schlägl bis zum Plöckenstein sind 700 Höhenmeter zu überwinden. Bachl verbindet ihre Erlebnisse unterwegs mit persönlichen Gedanken und Fragen. Die gewählte Route führt unter anderem über Ulrichsberg, Klaffer und Schwarzenberg zum Dreisesselberg und zum Plöckenstein. Auf dem Rückweg nach Aigen-Schlägl geht es unter anderem über Schöneben und den Bärenstein.


Die Puckinger Autorin Ilse Bachl präsentiert ihr neues Buch. Foto: privat

Sagen und Geschichten aus der Region

Der Ulrichsberger Autor und Heimatforscher Hans Naderhirn ergänzt das Buch mit lokalen Sagen und Geschichten. Auch die Geschichte der Gegend im Dreiländereck zwischen Österreich, Deutschland und Tschechien kommt vor. Bilder und Wegkarten begleiten die Texte. Das Werk ist im Bayer-Verlag erschienen und kostet 20 Euro. Es ist im Buchhandel oder direkt bei der Autorin erhältlich, auf Wunsch auch mit persönlicher Widmung. Weitere Informationen gibt es auf www.ilse-bachl.at. Tips verlost auf www.tips.at zwei Exemplare des Buches „Weg der Entschleunigung". ■

TEACH FOR AUSTRIA

Quereinsteiger aus Bezirk Linz-Land für 2027 gesucht

OÖ/LINZ-LAND. Wer als Hochschulabsolvent oder Berufserfahrener an einer Schule arbeiten möchte, kann sich bei Teach For Austria bewerben. Für den Programmstart 2027 endet die frühe Bewerbungsphase am 29. November.

Das zweijährige, bezahlte Programm richtet sich an Absolventen aller Studienrichtungen und Menschen mit Berufserfahrung. Sie arbeiten an Schulen mit besonderen Herausforderungen und setzen sich für bessere Bildungschancen von Kindern ein. Auf ihren Einsatz werden sie vorbereitet und während der zwei Jahre durch Schulungen und individuelle Beratung begleitet.


Foto: Teach for Austria
Sylvia-Maria Pichler hat Internationale Betriebswirtschaft studiert und war Fellow an einer Mittelschule in Linz.

Aus der Produktionsplanung in die Schule

Eine Teilnehmerin des Programms war Sylvia-Maria Pichler aus Linz-Land. Sie studierte Internationale Betriebswirtschaft und arbeitete mehr als zehn Jahre in einem Industriebetrieb, zuletzt als Leiterin der Produktionsplanung. Nach einer beruflichen Neuorientierung leitete sie den Linzer Standort eines privaten Bildungsinstituts. Seit September 2024 unterrichtete sie an einer Linzer Mittelschule. Zu den Herausforderungen im Schulalltag zählt für Pichler, ruhig und flexibel zu bleiben, wenn eine Stunde anders als geplant verläuft. Besonders stolz ist sie auf die Beziehung zu ihren Schülern. Eine Schülerin, die zu Beginn des Schuljahres in Mathematik noch als „Fünferkandidatin" galt, habe sich zu einer der Klassenbesten entwickelt. Weitere Informationen und Bewerbung: www.teachforaustria.at ■

NEUER REICHWEITENREKORD

Ligaportal mit stärkstem Monat seiner Geschichte

SATTLEDT. Österreichs größte digitale Fußballplattform Ligaportal.at hat im Oktober 2026 einen neuen Reichweitenrekord aufgestellt. Laut Österreichischer Webanalyse (ÖWA) verzeichnete die Plattform 102,7 Millionen Seitenaufrufe und 13,5 Millionen Besuche – so viele Zugriffe wie noch nie in ihrer 19-jährigen Geschichte.

Der bisherige Bestwert stammte aus dem Mai, als die Saisonentscheidungen der Bundesliga für besonders großes Interesse sorgten. Im Oktober wurde dieser Wert um rund eine Million Besuche übertroffen – mitten in der Herbstsaison, wenn auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene gespielt wird.

Ligaportal-App vor ORF.at-App

Auch die kostenlose Ligaportal-App für iOS und Android erreichte einen Spitzenwert: Mit 83,6 Millionen Seitenaufrufen führt sie laut ÖWA das Ranking der erfassten Medien-Apps an – vor der ORF.at-App (66,6 Millionen), der App der Kleinen Zeitung (58,1 Millionen) und der Krone.at-App (31,2 Millionen). Rund 81 Prozent aller Ligaportal-Seitenaufrufe entfallen auf die App. Die durchschnittliche Nutzungszeit beträgt dort knapp zehn Minuten pro Besuch.

„Wir hatten im Oktober so viele Zugriffe wie nie zuvor, ohne Finale und ohne Entscheidungsspiel. Die Menschen kommen zu uns, weil sie ihren Lieblingsverein aus der Region genauso verfolgen können wie die großen nationalen und internationalen Ligen“, sagt Ligaportal-Gründer und Geschäftsführer Dr. Thomas Arnitz.



Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz ist stolz auf sein Team. Foto: S. Pajman

Erfolg ist Teamleistung

Der Wirtschaftsinformatik-Absolvent der JKU Linz betont die Teamleistung: „Mein Dank gilt IT-Chef Michael Lattner und seinem Team, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Trainern, Funktionären und ehrenamtlichen Live-Ticker-Reportern. Und natürlich den Fans, die uns die Treue halten.“ ■

Anzeige

Alle Infos zur Live-Ticker-App gibt es unter: www.ligaportal.at/fussballapp oder im App Store.



JETZT **GLASFASER-INFRASTRUKTUR** BESTELLEN UND TOLLE **PREISE GEWINNEN**!

So einfach geht’s:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von August bis Ende Dezember 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

Bezahlte Anzeige

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at

LAND OBERÖSTERREICH

WINTER-OPENING

Sport MAYR
www.sportmayr.at

BESTE BERATUNG
BESTER SERVICE
BESTER PREIS
Hier bist du richtig!

4311 Schwertberg
Aisttalstraße 12a
Tel. 0 72 62/61 303
info@sportmayr.at

MIT WERKSTATT

Kinder-/Jugendskiset
Völkl Racetiger Jr./Shine Jr.
inkl. Bindung und Montage
80 – 90 cm **€ 149,95**
100 – 120 cm **€ 169,95**
130-160 cm **€ 189,95**

Pisten-Allround-Carver
Fischer RC Lite
inkl. Bindung RS9 SLR und Montage
145 cm – 165 cm
statt UVP 449,95 € **nur € 299,95**

Slalom Carver
Atomic Redster SC
iinkl. Bindung M10 und Montage
142cm – 178 cm
statt UVP 499,95 € **nur € 299,95**

Sportlicher Allround-Carver
HEAD WC Rebels e.XSR
inkl. Bindung PR 10 GW und Montage
149 cm – 177 cm
statt UVP 699,95 € **nur € 399,95**

sportlicher Performance-Carver
HEAD Supershape e-Magnum
inkl. Bindung PRD 12 und Montage
156 cm – 177 cm
statt UVP 999,99 € **nur € 499,95**

Kinder E-Bike
BULLS Tokee DISC EVO
20" oder 24"
statt UVP 2.699,- **nur € 1.699-**
26"
statt UVP 2.899,- **nur € 1.899-**

Skistock/Handschuh-Set
LEKI
Skistock Voltec TR
+ Handschuhe Voltec TR
im Set statt UVP 140,- **nur € 110,-**

Skischuh Kinder/Jugend
FISCHER RC4 JR
Gr. 32 – 38,5 nur 119,95
Gr. 39 – 43 nur 139,95
Aktionspreis **ab € 119,95**

Skischuh Damen
HEAD Head EDGE LYT RX HV
Gr. 37 – 43
statt UVP 249,95 €
nur € 199,95

Skischuh Herren
HEAD Head EDGE 10 BOA
Gr. 40 – 48
statt UVP 329,95 €
nur € 299,95

Skihelm
UVEX Minimo
Verschiedene Farben
ab Größe 48-52 und 51-55
nur € 69,99

passende Skibrille dazu:
Skibrille UVEX Speedy
Verschiedene Farben
nur € 24,99

Rückenprotektor
Komperdell Core Vest Light
Mit integriertem mehrschichtigen Cross Flex Protektor
statt UVP 149,95 **nur € 129,95**

Rückenprotektoren auch für Kinder erhältlich
nur € 89,95

Helmset mit Brille
Skihelm UVEX Gravitate
Inklusive Belüftungsöffnung
von Gr. XXS - XXL
Skibrille UVEX Lexa FM
Im Set statt UVP 239,90 €
nur € 149,99

Skijacke Mädchen
DARE2B Piste
15 000 mm Wassersäule
statt UVP 150,- **nur € 99,99**

Skijacke Kinder
KILLTEC
10 000 mm Wassersäule
nur € 79,99

Skihose Kinder
ICEPEAK LISMAN
10 000 mm Wassersäule
nur € 79,99

Skijacke Damen
DARE2B Powder
15 000 mm Wassersäule
statt UVP 200,- **nur € 139,99**

Skihose Damen
DARE2B DIMINISH
35 000 mm Wassersäule
statt UVP 150,- **nur € 99,99**

Skijacke Herren
DARE2B Eagle
35 000 mm Wassersäule
statt UVP 200,- **nur € 139,99**

Skihose Herren
DARE2B ACHIEVE III
35 000 mm Wassersäule
statt UVP 150,- **nur € 99,99**

Skihose Kinder
DARE2B Outmove III
35 000 mm Wassersäule
statt UVP 110,- **nur € 79,99**

Und noch mehr unglaubliche Angebote bei uns im Geschäft!

Angebote nur solange der Vorrat reicht!
Stattpreise sind vom Hersteller empfohlene UVP bzw. unsere Hauspreise!

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf **www.regionaljobs.at**


Foto: 2025 Leonine Studios

Im neuesten Hunger Games-Teil geht es um die Geschichte von Haymitch Abernathy.

KINOTIPP

Tribute von Panem – Sunrise on the reaping

Der Film erzählt die Geschichte des jungen Haymitch Abernathy, der 24 Jahre vor den Ereignissen von „Die Tribute von Panem – The Hunger Games“ auserwählt wird, um an den 50. Hungerspielen, dem zweiten sogenannten Jubel-Jubiläum teilzunehmen. In einem von Misstrauen und politischer Spannung zerrissenen Panem wird ein noch erbarmungsloseres Jubiläums-Spiel alles für immer verändern. ■ Anzeige

„Die Tribute von Panem – Sunrise in the reaping“
Ab 18. November bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

RED WEEK

Rote Basilika erinnert an verfolgte Christen

ST. FLORIAN. Die Stiftsbasilika wird im November wieder rot beleuchtet. Das Stift St. Florian beteiligt sich damit an der internationalen „Red Week“, die auf die Verfolgung von Christen aufmerksam macht.


Foto: Werner Kerschbaummayr

Das Stift St. Florian ist Teil der Aktion.

Die Aktionswoche findet von 15. bis 22. November statt. Die Initiative von „Kirche in Not“ war bisher als „Red Wednesday“ bekannt und wurde heuer auf eine Woche ausgeweitet. Kirchen und kirchliche Einrichtungen beteiligen sich daran mit roten Beleuchtungen. Für das Stift hat die Aktion auch einen örtlichen Bezug: Die Beleuchtung erinnert an den heiligen Florian, der in der Zeit der frühen Christenverfolgung wegen seines Glaubens den Märtyrertod erlitt. Zugleich soll sie darauf aufmerksam machen, dass Menschen auch heute wegen ihres Glaubens Diskriminierung, Gewalt und Unterdrückung erfahren. Propst Klaus Sonnleitner betont, dass das Christentum nicht politisch vereinnahmt werden solle. Der Glaube solle Menschen verbinden und nicht spalten. ■

SKIGENUSS

Hauser Kaibling … die schönsten Pisten

HAUS IM ENNSTAL. Sobald Schnee und Wetter mitspielen, fällt am Hauser Kaibling der Startschuss für den Winter: Das beliebte Skigebiet der Schladminger Vier-Berge-Skischaukel plant die Saisoneröffnung für Samstag, 28. November.

Schon der Start in den Skitag gelingt am Hauser Kaibling entspannt: Großzügige Parkflächen und das kostenlose Übungsgelände „Wollis Kids Park“ liegen direkt an der Talstation, ideal für die ersten Schwünge der Kleinsten. Oben am Berg warten bestens präparierte Pisten, eine der längsten Funslopes Österreichs und urige Hütten mit Bedienung. Wer eine Pause mit Weitblick sucht, findet sie auf der Genussinsel mit ihren Panoramaliegen. Das absolute Highlight: der 360-Grad-Rundblick vom Gipfel über das gesamte Ennstal und die umliegende Bergwelt.


Foto: Bernhard Moser

Hauser Kaibling: Skigenuss am höchsten Punkt der Vier-Berge-Skischaukel Schladming

Kinder bis sechs Jahre fahren gratis Ski

Familien stehen auch in dieser Saison im Mittelpunkt: Alle Kinder bis sechs Jahre (Jahrgang 2021 und jünger) fahren in der Vier-Berge-Skischaukel Schladming gratis Ski. So wird der Einstieg in den Skisport für die ganze Familie noch einfacher und leistbarer.

Vielfahrerticket zum Vorverkaufspreis

Mit der Ski amadé ALL-IN Card White/Gold genießt man 760 bestens präparierte Pistenkilometer in den fünf Wintersportregionen von Ski amadé – Österreichs größtem Skivergnügen. Der Vorverkaufstarif für die Ski amadé ALL-IN Card White/Gold, die Super Ski Card Premium und den Steiermark Joker ist noch bis einschließlich 3. Dezember 2026 erhältlich unter www.hauser-kaibling.at/vielfahrerticket.

Neu: einfach mit dem Smartphone auf die Piste

Ab sofort kommt man auch ganz ohne KeyCard ins Skivergnügen – mit dem Smartphone Ticket. Einfach die kostenlose App „key2ski“ aufs Handy laden, Ticket bequem im Online-Shop kaufen und über den QR-Code aus der Bestätigungsmail aktivieren. Am Drehkreuz genügt dann das Smartphone in der Jacke – es öffnet den Zutritt kontaktlos per Bluetooth. Das Ticket funktioniert nach dem Laden sogar offline, ganz ohne mobile Daten. Welche Tickets und Geräte unterstützt werden, sieht man direkt im Online-Ticketshop. Alle Infos unter: www.hauser-kaibling.at ■ Anzeige

Frauscher angelobt

OÖ. Christiane Frauscher ist neue Landesrätin. Sie wurde im Landtag für die ÖVP als neues Regierungsmitglied angelobt und folgt damit auf Markus Achleitner, der das umfassende Standortressort acht Jahre lang verantwortete. Achleitner übergab seine Büroräumlichkeiten unter dem Motto „Oberösterreich in guten Händen".



Foto: Land OÖ/Andreas Maringer

Alle Inhalte zum Thema

WKOÖ senkt Umlage

OÖ. Die Wirtschaftskammer OÖ setzt den angekündigten Reformkurs um. Die Kammerumlage 2 wird schrittweise gesenkt, von derzeit 0,19 Prozent der Lohnsumme auf 0,16 Prozent bis 2029. Laut WKOÖ bedeutet das eine Entlastung der Mitgliedsbetriebe um rund zehn Millionen Euro jährlich. Finanziert werden soll die Senkung durch eine schlankere Organisation und strukturelle Einsparungen. In Summe 50 Vollzeitäquivalente werden eingespart.

Alle Inhalte zum Thema

Notfallmamas gesucht

OÖ/UNGENACH. Ein krankes Kind und gleichzeitig berufliche Verpflichtungen – für viele Familien ist das eine große Herausforderung. Wenn Eltern nicht selbst für ihr Kind da sein können, bietet der Verein KiB children care mit Sitz in Ungenach rasche und unkomplizierte Unterstützung. Notfallmamas kommen direkt nach Hause und kümmern sich. Der Verein freut sich über Verstärkung in den Regionen! Auch mit einer finanziellen Spende kann die Arbeit unterstützt werden. Infos: www.notfallmama.at

Alle Inhalte zum Thema

FLUGHAFEN

Land sucht Partner

LINZ/HÖRSCHING. Nachdem die Flughafen Linz GesmbH zur Gänze in das Eigentum des Landes OÖ übergegangen ist, startet das Land nun die Suche nach einem strategischen Partner. Die Mehrheit bleibt beim Land.



Ein Partner für den Flughafen wird gesucht. Foto: VOLKER WEIHBOLD

„Der Linz Airport ist eine Schlüsselinfrastruktur für den Wirtschaftsstandort Oberösterreich. Mit einem starken Partner wollen wir den Flughafen weiterentwickeln und seine Bedeutung für Wirtschaft, Industrie und Tourismus langfristig absichern. Der öffentliche und strategische Einfluss bleibt dabei dauerhaft gewahrt", so die neue Wirtschafts-Landesrätin Christiane Frauscher (ÖVP). Interessenten können eine Minderheitsbeteiligung von bis zu 49 Prozent an der Flughafen Linz GesmbH erwerben. Das Land behält mindestens 51 Prozent.

Gesucht werde ein „langfristig orientierter und finanzstarker Partner", wie das Land OÖ mitteilt. Zudem sei unternehmerisches Know-how im Flughafen- bzw. Infrastrukturgeschäft entscheidend.

Die Interessentensuche soll mit 11. Jänner 2027 enden. ■

Endlich leichter!

Der Stoffwechsel macht den Unterschied.

Die easylife Stoffwechseltherapie unterstützt Ihren Körper beim effektiven Fettabbau und hilft, überschüssige Kilos sowie hartnäckige Problemzonen gezielt zu reduzieren.

- ohne Hungern
- ohne Sport
- ohne Shakes/Kapseln

Bis zu 2 Kleidergrößen weniger in nur 4 Wochen. Mit persönlicher Betreuung und kostenloser Nachsorge.



„Seit 3,5 Jahren halte ich meine Wunschfigur – und bin überglücklich!"

Martina Peterwagner (53) aus Marchtrenk

easylife®
10 JAHRE IN LINZ-LEONDING

Gleich anrufen und unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren:
easylife Therapiezentrum
am Harter Plateau, 4060 Leonding
Tel.: 0732 / 670 999

EXPERTEN-TIPP



von
Kerstin Huber, MSc
Ernährungswissenschafterin

Stoffwechsel im Check: Was stimmt wirklich?

Folgende drei Halbwahrheiten über den Stoffwechsel höre ich in meiner Beratung besonders oft:

„Je weniger ich esse, desto schneller nehme ich ab."
Beim Hungern schwinden anfangs vor allem Wasser und Muskeln – der Energieverbrauch in Ruhe sinkt. Dagegen hilft eine sättigende, nährstoffreiche Ernährung, die Muskeln erhält, den Stoffwechsel unterstützt und Fettabbau fördert.

„Ein träger Stoffwechsel ist Schicksal."
Gene spielen eine Rolle, bestimmen ihn aber nicht allein. Alter, Hormone und Medikamente können ihn ebenso bremsen, Kilos und Fettdepots bleiben dann hartnäckig. Eine gezielte Analyse zeigt, wie er tatsächlich arbeitet und eröffnet neue Möglichkeiten.

„Die Waage zeigt, ob ich erfolgreich bin."
Sie zeigt nur das Gesamtgewicht, nicht die Anteile von Wasser, Muskeln und Körperfett. Wer schlank wirkt, kann dennoch viel Körperfett haben – weder optisch erwünscht noch gesundheitlich ideal. Ziel ist, das Fett abzubauen. Ob der Stoffwechsel dies erschwert, verrät die Waage nicht.

Erst Klarheit, dann Erfolg
Bei Josef Niegl (61) aus Linz zeigte die Stoffwechselanalyse, was das Abnehmen bremste. Dort setzte die easylife Therapie an: 26 Kilo schwanden – ohne Jo-Jo seit zwei Jahren.

Abnehmchancen entdecken
Jetzt QR-Code scannen, unverbindliches Beratungsgespräch bei easylife vereinbaren und die Stoffwechselanalyse um 19 statt 59 Euro sichern.

Anzeige



Heimatbesuch Eine Gruppe aus Allhaming mit Bürgermeister Karl Kastner hat das Parlament in Wien besucht und dort Bundesrat Franz Ebner aus St. Marien getroffen. Die Besucher tauschten sich mit ihm über die parlamentarische Arbeit und aktuelle politische Herausforderungen aus. Bei einer Führung erfuhren die Teilnehmer mehr über das Gebäude und die Arbeitsweise der demokratischen Institutionen. Foto: privat

LESERAKTION

Spitzenschule gesucht

LINZ-LAND. Mit der Aktion Spitzenschule holen Tips, das Land Oberösterreich und die Sparkasse OÖ engagierte Schulen vor den Vorhang. Auf den Sieger warten 1.000 Euro.

Gesucht wurden laufende Initiativen sowie abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr. Diese konnten in folgenden Kategorien eingereicht werden: Tierschutz, Bewegung in der Schule, Umgang mit Geld sowie Klima & Umwelt.

Sechs Schulen zur Auswahl

Aus Linz-Land sind das Stiftsgymnasium Wilhering, die Mittelschule 2 Haid, die Mittelschule Neuhofen an der Krems, die Gartenbauschule Ritzlhof, die Volksschule Asten und das Integrative Schulzentrum Traun – Schule Miteinander vertreten.

Jetzt abstimmen

Von 19. November bis 7. Jänner 2027 (12 Uhr) können im Rahmen des Publikum-Votings Lieblingsprojekte aus den vier Projektkategorien gewählt werden. Die Einreichung mit den meisten Stimmen wird mit einem exklusiven Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen belohnt. Die Stimmabgabe erfolgt entweder per Originalstimmzettel aus den Tips sowie täglich online auf tips.at/spitzenschule. ■

In Kooperation mit Sparkasse Landesrätin Tierschutz Klimaschutz

Spitzenschule

Tips sucht die engagiertesten Schulen in OÖ.

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 7. Jänner 2027, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

Tips total. Regional.

NAME DER SCHULE*: .....

PROJEKT*: .....

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name: .....

Straße: .....

PLZ und Ort: .....

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass diese Felder vollständig handschriftlich ausgefüllt werden müssen.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei.
Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TIERHEIM

Pflegestellen für Igel

LINZ. Nicht alle jungen Igel haben vor dem Winter genügend Fettreserven aufgebaut. Das Tierheim Linz sucht deshalb Menschen, die untergewichtige Tiere vorübergehend bei sich aufnehmen und aufpäppeln. Die Jungtiere werden zunächst im Tierheim erstversorgt und anschließend bei privaten Pflegestellen weiter versorgt. Die tierärztliche Betreuung übernimmt weiterhin das Tierheim.



Foto: Tierheim Linz

Mit sinkenden Temperaturen bereiten sich die Igel auf den Winterschlaf vor.

Beheizter Überwinterungsplatz

Benötigt werden ein ausbruchsicheres Gehege in einem ruhigen, mindestens 20 Grad warmen Raum sowie fleischbasiertes Futter und frisches Wasser. Gewichtskontrollen und die Reinigung des Geheges gehören zur täglichen Pflege, menschlicher Kontakt sollte möglichst vermieden werden. Auch nach dem Aufpäppeln brauchen die Igel geeignete Bedingungen. Für ihren natürlichen Winterschlaf muss eine geschützte Überwinterungsmöglichkeit im Freien vorhanden sein. ■

www.tierheim-linz.at
Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI+DO 18.+19. Nov.
aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten
Ungünstig: Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

FR+SA 20.+21. Nov.
bis 06:50 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägeholz schneiden; Butter herstellen; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

SO 22. November
ab 11:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MO 23. November
aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: bei guter Witterung Garten winterfest machen; noch Bäume und Ziersträucher pflanzen; umsetzen und umtopfen; Komposthaufen bearbeiten; Brennholz einlagern; Fußböden trocken reinigen; Zwischendüngung von Zimmerpflanzen; Zahnbelag bekämpfen; Massagen; Entspannungsübungen; Familienangelegenheiten – **Ungünstig:** Brot backen, körperliche Anstrengungen

DI 24. November
Vollmond um 15:55 Uhr, bis 12:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Geburten; Quellen suchen und fassen; Heilkräuter anwenden; Festlichkeiten
Ungünstig: Pflanzen gießen; Zahnbehandlungen; Impfungen

MI 25. November
Wendepunkt
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten; Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackiererarbeiten; Festlichkeiten
Ungünstig: Pflanzen gießen u. düngen

DO 26. November
ab 11:55 Uhr Krebs – absteigender Mond
Siehe gestern



Foto: KI generiert

Wundersame Geldvermehrung

OÖN-Geldtag 2026

Eintritt frei

Die OÖNachrichten laden zum diesjährigen Geldtag in die Promenaden Galerien Linz.
Unter dem Motto „Wundersame Geldvermehrung“ dreht sich alles um aktuelle Finanz- und Anlagethemen.

Freitag, 27. November 2026
13.00 – 17.00 Uhr
OÖNachrichten FORUM
Promenaden Galerien

nachrichten.at/geldtag

OÖNachrichten

GENUSS ZU DEN FEIERTAGEN

Weinakademiker räumt mit vier Irrtümern auf

In den Feiertagen hat Wein Hochsaison. Doch was macht einen wirklich guten Tropfen aus?

Johannes Tremel aus St. Peter am Wimberg trägt seit Kurzem den Titel Weinakademiker – und nimmt passend zum Fest vier weitverbreitete Wein-Mythen unter die Lupe.

Je teurer, desto besser

Preis und sensorische Qualität sind nicht automatisch dasselbe. Doch Wein ist eben mehr als bloß Duft und Geschmack. Im Zuge von Tremels Diplomarbeit wurden einzelne Champagner bei einer Blindverkostung eher niedrig bewertet und als möglicher Kauf abgelehnt. Sobald jedoch bekannt wurde, um welche Flasche es sich handelt, akzeptierten manche Verkoster plötzlich deutlich höhere Preise – und aus einem Nein wurde ein Ja. „Wer einen bestimmten Wein unbedingt trinken möchte, wird daran womöglich mehr Freude haben als an einem sensorisch gleichwertigen oder sogar besseren“, erklärt Tremel. Begehrlichkeit prägt den Genuss – und diese Freude ist absolut echt.

Weißwein muss jung sein

Gereifte Weißweine stoßen anfangs oft auf Skepsis, überzeugen im Glas dann aber durch ihre weichere, harmonischere Struktur. Bei einer Verkostung stellte Tremel denselben Wein aus den Jahrgängen 2023 und 2016 gegenüber. Das Ergebnis: Die Gäste wollten vor allem den 2016er kaufen. „Geeignete Weine einzulagern, kann sich lohnen“, weiß der Experte. Allerdings bringt nicht jeder Tropfen das nötige Reifepotenzial mit: Neben Qualität und Struktur braucht es eine kühle, dunkle Lagerung ohne starke Temperaturschwankungen.

Rotwein auf Zimmertemperatur

Bei 22 Grad tritt besonders in einfacheren Rotweinen der Alkohol oft zu stark hervor. Fruchtbetonte Rotweine schmecken bei 14 bis 16 Grad meist wesentlich frischer und lebendiger. „Außerdem erwärmt sich der Wein im Glas ohnehin von selbst. Wer darauf achtet, erlebt, wie sich sein Geschmack mit jedem Schluck verändert.“

Guter Wein muss trocken sein

Beim Apfelsaft gilt Süße als völlig selbstverständlich: Er enthält häufig rund zehn Gramm Zucker pro 100 Milliliter – selbst halb mit Wasser gespritzt bleiben noch etwa fünf Gramm. Beim Wein hingegen wird Restsüße gerne abgewertet. Dabei steckt hinter hochwertigen Süßweinen enorme Handarbeit: Für einen Ruster Ausbruch etwa werden edelfaule Beeren sorgfältig von Hand ausgelesen, meist in mehreren Durchgängen. In Kombination mit einer lebendigen Säure ergeben solche Weine etwa zu würzigem Käse ein außergewöhnliches Geschmackserlebnis. Tremels Rat für die Feiertage: „Der beste Wein ist immer der, den wir mit Menschen teilen, die uns wichtig sind – völlig egal, was er gekostet hat.“ ■



Johannes Tremel von „Tremel – Wein & Genuss“ Foto: Picture People





LEBENSHILFE OÖ

Werkstätten öffnen in Traun und St. Florian ihre Adventmärkte

TRAUN/ST. FLORIAN. Handgefertigte Weihnachtsdekoration, Kerzen und Punsch: Die Lebenshilfe-Werkstätten in St. Florian und Traun laden Ende November zu ihren Adventmärkten ein. Besucher können dort Produkte kaufen, die Menschen mit Beeinträchtigung hergestellt haben.





Die Beschäftigender Lebenshilfe-Werkstätten bieten selbstgemachte Produkte und freuen sich über Besuch. Fotos: Lebenshilfe OÖ

Die Lebenshilfe-Werkstätte St. Florian öffnet am Dienstag, 24. November. Der Adventmarkt findet von 14 bis 17 Uhr in der Werkstätte in der Wiener Straße statt. Angeboten werden Produkte, die Menschen mit Beeinträchtigung in der Werkstätte von Hand gefertigt haben. Für Besucher gibt es Bosna und Punsch am Feuerkorb.

Kerzen und Weihnachtsdeko aus eigener Herstellung

Am Freitag, 27. November, folgt der Adventmarkt in Traun. Die Beschäftigten und Mitarbeiter der Lebenshilfe-Werkstätte am Umenhainweg 18 laden von 14 bis 18 Uhr ein. Auf dem Markt stehen unter anderem Kerzen, Seifen und Kosmetikartikel zum Verkauf. Zum Angebot gehören auch Glücksbringer und Weihnachtsdekoration aus Kreativbeton. Alle Produkte werden von Menschen mit Beeinträchtigung hergestellt. Dazu gibt es Kaffee, Kuchen und Punsch sowie eine ruhige Zeit in gemütlicher Atmospähre. ■

TRUELAB DIAMONDS
FUNKELNDE LAB GROWN DIAMONDS
209734 *Ring* *€ 1.299,–* Gold 585, Brillant- und Ovalschliff, zus. 0,47 ct.
209739 *Ohrstecker* *€ 1.099,–* Gold 585, Brillant- und Ovalschliff, zus. 0,57 ct.
209737 *Collier € 1.099,–* Gold 585, Brillant- und Ovalschliff, zus. 0,47 ct.
Alle Schmuckstücke sind mit laborgezüchteten Diamanten besetzt. Sie werden unter den vom Responsible Jewellery Council (RJC) geschaffenen Standards: Code of Practices bzw. Chain of Custody nachhaltig aus Recycling Gold 585 gefertigt.
DIE GESAMTE KOLLEKTION UND ALLES WAS SIE ÜBER LABORGEZÜCHTETE DIAMANTEN WISSEN MÖCHTEN
DOROTHEUM juwelier
LANDSTRASSE 32, 4020 LINZ
FABRIKSTRASSE 26, 4020 LINZ
PLUS CITY // PLUSKAUFSTRASSE 7, 4061 PASCHING
www.dorotheum-juwelier.com





MARKTPLATZ

Aktuelles

Fremdsprachige Aupair für Kinder / Haushalt gesucht. SMS / Whatsapp / ☎ 0677 64350441



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Antiquitäten

ANTIKFLOHMARKT Sonntag, 22.11., 9-13.00, Pfarrsaal St. Laurenz Enns
☎ 0664 1005221

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Zuverlässige **Reinigungskraft** bietet Wohnungs-, Haus-, Büro- und Stiegenhausreinigung sowie Fensterputzen und Bügeln in Linz, Linz-Land und Urfahr-Umgebung. ☎ 0676-5719108.

Kontakte

80 jähr. Frau sucht Herrn auf **freundschaftlicher** Basis für gemeinsame Unternehmungen/Kostenteilung. ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 41, 4600 Wels unter 002/14493

Partner-/Freundschaft

Bernhard 59 J., sportlicher Unternehmer, gut situiert und humorvoll. Beruflich erfolgreich, privat fehlt die richtige Frau für Liebe, Nähe und gemeinsame Abenteuer. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Resi 74 Witwe. Ich liebe die Natur u. bin eine gute Köchin. Du kannst bis aktive **85 J.** sein, wenn Du immer noch gerne kuschelst u. die Einsamkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchtest. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Liesbeth 70, verwitwet, kinderlos, umzugsbereit, mobil, tüchtig, lebensfroh, leidenschaftl. Köchin, sucht dich (bis 88 J.) ehrlichen, humorvollen Mann!
www.seniorenglück.at
0650/2827035

Anna 65 J. Wo sind die Männer die mit mir in die Therme oder Wandern gehen, die mal spontan Lust auf eine romantische Kuschelorgie haben und sich auf ein von mir gezaubertes Essen freuen? Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Mag. Josef 75 J., gepflegter Gentleman, finanziell unabhängig und unternehmungslustig. Wünscht sich herzliche Dame für Genuss, Zweisamkeit und schöne gemeinsame Jahre. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

62-jähriger Pensionist sehnt sich wieder nach Zweisamkeit. Ehrlich, anständig, treu, zuverlässig, handwerklich begabt, gut aussehend! Nur ernst gemeinte Anrufe (Privat), ☎ 0676 6467484, ab 14.00

Rund um Haus u. Garten

1A **MALER GESELLE**
Wohnraumanstriche
0664-2542347 Hr.Wolfgang

Biete veredelten **Walnussbaum** ab 4 m Höhe im Grosstopf, ☎ 0049 170 8060604

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Toni´s **Gartenpflege** zuverlässig, Kompetent.
0664-9551479

Übersiedlung/Räumung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

1 Atomic Hr. Ski, 1 Atomic Da. Ski, Skihelm Hr. + Da., Da. Skischuhe Gr. 39, Hr. Skischuhe Gr. 43, Da. Skischuhe Gr. 41, Hr. Skianzug Gr. 50, Da. Anorak Gr. 44, günstig abzugeben, ☎ 0680 1334367

Verschiedenes

BAU- & INNENSANIERUNG - FREIE TERMINE! Malerarbeiten, Trockenbau & Bodenverlegung o Badsanierung, Badumbau, Kernsanierung & Maurerarbeiten o Fassadenarbeiten & Dämmung. Alles aus einer Hand - sauber, zuverlässig & zu fairen Preisen! **JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!**
☎ +43 677 63997464

DACHDECKER HAT TERMINE FREI! Reparaturen von A bis Z o Dachservice o Dachbeschichtungen o Dachreinigungen o 24/7-Notdienst
☎ +43 677 63997464

MOBILITÄT

Verkauf



Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Verkaufe **VW-Tiguan** 2.0 Diesel, 4 motion, Baujahr 2013, 185.000 km, 140 PS, incl. Winterreifen, Automatik, 1a Zustand, VB € 10.500,-, Pickerl bis 5/2027. ☎ 0664 8775364

Kauf

Günstigen Familienwagen gesucht,
auch ohne Pickerl!
Bitte alles anbieten.
☎ 0677 61621762

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Schöne **Bauparzellen** in 4702 Wallern/Tr. Top Lage, super Infrastruktur wie Krabbelstube, Kindergarten, Volksschule, Ärzte, Geschäfte, Glasfaseranschluss.
Info ☎ 0676 84440088

die Nummer DEINS regionaljobs.at powered by Tips

JOBS

Stellenangebote

Suchen **Reinigungskraft** für Büro-und Sanitärräume geringfügige Beschäftigung!
☎ 07434-42836-21

Jetzt profitieren:
Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!
Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibt´s gratis dazu!
Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!
Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

	9							
		1		2	4			6
		4			8	1	7	
	8	3		5				
	6		4		2		1	
				8		2	6	
	7	9	2			8		
5			3	1		9		
							4	

IMPRESSUM

REDAKTION LINZ-LAND
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-linzland@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
David Ramaseder

Kundenberatung:
Claudia Geirhofer

Verkaufs-Innendienst:
Kerstin Rederer

Auflage Linz-Land 49.544

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Verkaufsleitung:
Raimund Scholz
Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger
Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

ÜBERFUHR

Ottensheimer Fähre startet mit Winterfahrplan und Pendlerangebot

OTTENSHEIM/WILHERING. Die Ottensheimer Überfuhr fährt auch im Winter zwischen den beiden Donauufern. Ab November gilt ein neuer Fahrplan. Berufspendler können die Fähre zudem vier Wochen lang um 60 Euro testen.



Die Ottensheimer Überfuhr verbindet auch im Winter die Donauufer. Foto: Volker Weihbold

Seit 2. November ist die Fähre von Montag bis Freitag von 6.30 bis 18 Uhr unterwegs. Die letzte Abfahrt von Ottensheim ist um 17.40 Uhr, jene von Wilhering um 17.50 Uhr. An Samstagen und Sonntagen bleibt die Überfuhr während der Wintermonate geschlossen.

Vier Wochen um 60 Euro

Das Probeangebot für Berufspendler ist bis spätestens 20. November 2026 erhältlich. Es ermöglicht vier Wochen lang Fahrten zum vergünstigten Jahreskartentarif von insgesamt 60 Euro. Die Fähre fährt nach Bedarf und nicht nach einem festen Fahrplan. Auf www.faehre.ottensheim.at können Fahrgäste verfolgen, wo sich die Fähre gerade befindet und an welchem Ufer sie anlegt. Auch Schiffe in der Nähe werden angezeigt. Die Überfahrt dauert je nach Wasserstand etwa fünf bis zehn Minuten.

93 Schüler nutzen die Fähre

Für 93 Schüler gehört die Fähre heuer zum täglichen Schulweg. Sie besuchen das Stiftsgymnasium Wilhering, die Mittelschule Ottensheim, die Polytechnische Schule Ottensheim oder die Montessori-Schule Oftering. Auch Berufspendler nutzen die Verbindung. Im Vergleich zur Fahrt über die Donautalbrücke lassen sich je nach Strecke täglich rund 36 Straßenkilometer sparen. Die Überfuhr verbindet Ottensheim und Wilhering seit 1871. Die Rollseilfähre wird von der Strömung angetrieben und durch ein Seil geführt.

Punsch und Feuer auf der Fähre

Am 8., 11. und 23. Dezember gibt es jeweils ab 16 Uhr Punsch und Feuer auf der Fähre. Am 8. Dezember führt die Überfahrt auch zum Adventmarkt im Stift Wilhering. Zu jedem Ticket für eine Hin- und Rückfahrt gibt es ein Glas hausgemachten Punsch gratis. ■

Bieten
lohnt sich

Jetzt
mitbieten



Bis 24.11. mitbieten bei
der OÖN-Online-Auktion.

Ersteigern Sie tolle regionale Produkte
und Dienstleistungen und sparen
Sie bis zu 50 %. Steigern Sie mit auf
nachrichten.at/auktion.

auktion.nachrichten.at
auktion@nachrichten.at

OÖNachrichten

JUGEND-NATIONALKADER

Sechsjähriger Astener holt sich Schach-Meistertitel

ASTEN. Mit erst sechs Jahren ist Lionel Riegler vom Schachverein Asten österreichischer Jugendmeister im Schach. Nach dem Titelgewinn gilt er als jüngster Kandidat für die Aufnahme in den Jugend-Nationalkader.



Lionel Riegler ist frischgebackener österreichischer Jugendmeister. Foto: privat

Bei den österreichischen Jugendmeisterschaften im Schnell- und Blitzschach in St. Veit an der Glan setzte sich Lionel Riegler in der Altersklasse unter acht Jahren durch und gewann die Goldmedaille. Rund 200 Nachwuchsspieler nahmen an den Meisterschaften im Kärntner Fuchspalast teil. Das Turnier wurde über mehrere Runden im Schweizer System ausgetragen. Die Spieler hatten nur wenig Bedenkzeit. Riegler behielt auch in den entscheidenden Endspielen die Übersicht und setzte seine Gegner mit Kombinationen unter Druck. Aufgrund seiner konstanten Leistungen und des Turniererfolgs sowie einer erfolgreichen Absolvierung des Sichtungstrainings des Österreichischen Schachbundes (ÖSB) steht Riegler vor der Aufnahme in den Jugend-Nationalkader. Er wäre damit der jüngste Kaderspieler Österreichs. Für ihn stehen nun auch internationale Turniere offen. ■

SCHIKLUB 76 HAID

50-jähriges Bestehen

ANSFELDEN. Der Schiklub 76 Haid hat sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Rund 110 Gäste blickten am Samstag, 14. November, im Anton-Bruckner-Centrum auf die Vereinsgeschichte zurück. Der Schiklub wurde im Februar 1976 von einer kleinen Gruppe Schibegeisterter gegründet. Von Beginn an wollte der Verein Kindern und Jugendlichen das Schifahren beibringen und die Begeisterung für den Wintersport weitergeben. Bei der Jubiläumsfeier erinnerte eine Fotoschau an vergangene Abfahrten. Gründungsobmann Siegfried Schinko erzählte Anekdoten aus den Anfangsjahren. Auch eine Abordnung des Schiklub Ansfelden feierte mit und überbrachte ein Geschenk. Viele Gäste kamen in Kleidung im Stil der 1970er-Jahre. ■



„4×4 IM 44ER HAUS“

Kundenerlebnisse im Fokus

LEONDING. Wie gelingt es Unternehmen, Kunden nicht nur zu erreichen, sondern nachhaltig zu begeistern? Das letzte „4×4 im 44er Haus“ des Jahres widmet sich am Mittwoch, 25. November, um 16 Uhr genau dieser Frage. Im Fokus steht die Customer Experience als zentraler Erfolgsfaktor für Unternehmen jeder Größe.

Michaela Geiseder von Vresh Clothing wird an diesem Tag über Kundenerlebnisse sprechen – vom ersten Kontakt mit einem Unternehmen bis über den Kauf hinaus. Unter dem Titel „Wow-Erlebnisse für Kund:innen“ geht sie darauf ein, welche Faktoren die Wahrnehmung eines Unternehmens prägen und wie sich Kundenerfahrungen gezielt gestalten lassen.



Austausch für Unternehmer aus der Region bei „4×4 im 44er Haus“ in Leonding. Foto: Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding

Vortrag und offene Diskussion

Der Vortrag behandelt auch die Frage, wie Unternehmen Kundenerfahrungen strategisch einsetzen können, um Kunden langfristig zu binden. Beispiele und Ansätze für den Unternehmensalltag ergänzen den Beitrag.

Im Anschluss folgt eine moderierte Fishbowl-Diskussion, an der sich die Anwesenden beteiligen können. Michaela Froschauer von SERY* Brand Communications bringt dabei die Perspektive aus Marken- und Kommunikationssicht ein.

Teilnahme kostenlos, Anmeldung erbeten

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 25. November, um 16 Uhr im 44er Haus Leonding statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung per E-Mail an office@standort-leonding.at wird gebeten.

Veranstalterin ist die Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding GmbH in Kooperation mit der Creative Region Linz & Upper Austria. Weitere Infos auf www.standort-leonding.at. ■

FILMABEND

„Der Fuchs“

NIEDERNEUKIRCHEN. Der Film „Der Fuchs“ von Regisseur Adrian Goiginger ist am Donnerstag, 26. November, um 19 Uhr in der Landesmusikschule Niederneukirchen zu sehen. Der Eintritt ist frei. Der Film erzählt eine wahre Geschichte, die in der Zwischenkriegszeit beginnt. Im Mittelpunkt steht der Urgroßvater des Regisseurs. Er wächst auf einem Bergbauernhof auf und wird in die Knechtschaft gezwungen. Später wird er als Soldat in die deutsche Wehrmacht eingegliedert. Der Soldat trifft auf einen verwundeten Fuchswelpen und versorgt ihn. Zwischen den beiden entsteht eine Freundschaft. Der Film behandelt dabei auch die Themen Verlassenwerden und Vergebung. Adrian Goiginger, der auch bei „Die Beste aller Welten“ Regie führte, sagt: „Ich bin überzeugt, dass Vergebung das ist, was Wunden heilt.“ ■







Der Kirchenplatz Oedt ist Schauplatz des Weihnachtsmarkts. Foto: Stadtmarketing Traun

ADVENTSAUFTAKT

Oedt lädt zum Weihnachtsmarkt

TRAUN. Der Oedter Weihnachtsmarkt findet am Samstag, 21. November, zum 33. Mal am Kirchenplatz Oedt statt. Bürgermeister Karl-Heinz Koll (ÖVP) eröffnet den Markt um 10 Uhr, begleitet vom Chor der Volksschule Traun/Oedt. Im Pfarrsaal werden bis 18 Uhr handgefertigte Kunstwerke und weihnachtliche Dekorationen angeboten. Für Kinder gibt es Ponyreiten, um 14.30 Uhr kommt der Nikolaus. Um 17 Uhr steht der Perchtenlauf mit den Trauner Teufeln auf dem Programm. Die Oedter Vereine sorgen für die Verpflegung. Der Weihnachtsmarkt dauert bis 20.30 Uhr. ■

HTL LEONDING

Tag der offenen Tür

LEONDING. Die HTL Leonding gibt interessierten Jugendlichen Einblicke in ihre Ausbildungsbereiche. Beim Tag der offenen Tür am Freitag, 20. November, von 13 bis 19 Uhr können Besucher mit Lehrern und Schülern ins Gespräch kommen.



Teilnehmer des School Cloudflight Coding Contest in Linz, darunter die Schüler der HTL Leonding. Foto: privat

Die HTL Leonding stellt ihre Ausbildungsbereiche Informatik, IT-Medientechnik, Elektronik und Medizintechnik vor. Direktor Richard Kainerstorfer lädt dazu ein, sich Informationen aus erster Hand zu holen und offene Fragen im Gespräch mit Lehrern und Schülern zu klären.

Was Schüler während ihrer Ausbildung erreichen können, zeigen zwei Beispiele: Beim School Cloudflight Coding Contest in Linz belegten Teilnehmer der HTL Leonding die Plätze zwei und drei. In der Medizintechnik entwickelte eine Schülerin gemeinsam mit einer Schülerin der Andorf Technology School ein Arm-Exoskelett. Ein erster Prototyp wurde bereits gebaut. ■

Mehr Infos zur HTL Leonding: **www.htl-leonding.at**

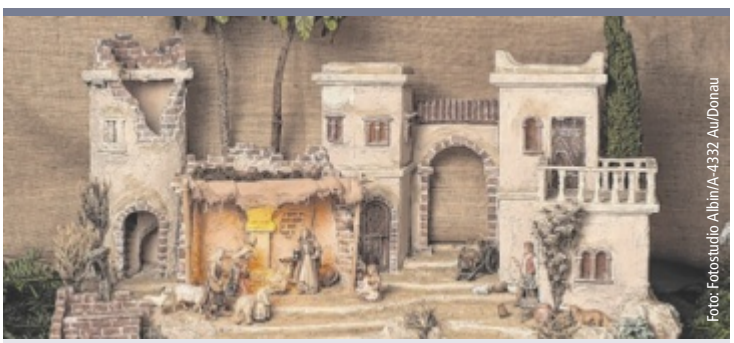


Foto: Fotostudio Albin/A-4332 Au/Donau

Krippenausstellung Rund 50 Krippen sind bei einer Ausstellung im Stift St. Florian zu sehen. Einige davon stehen zum Verkauf. Öffnungszeiten: 21. und 22. sowie 28. und 29. November, je 9 – 17 Uhr. Eintritt: 4 Euro (inkl. Glühmost oder Tee).



DOMPLATZ

Advent am Dom

LINZ. Zum fünften Mal veranstaltet die Diözese Linz heuer den Adventmarkt am Domplatz. Er ist von Samstag, 21. November, bis Mittwoch, 23. Dezember, geöffnet.



Von 22. November bis 23. Dezember lädt die Diözese Linz zu Advent am Dom ein. Foto: Linz Tourismus/Isabell Glossauer

In 30 Markthütten werden unter anderem Kunsthandwerk, Lebensmittel und Produkte aus sozialen Einrichtungen angeboten. Ein Teil der Aussteller wechselt während der Marktzeit. Erstmals wird der Adventmarkt als Green Event des Landes Oberösterreich ausgezeichnet. Zu den Kriterien zählt laut Diözese Linz das Angebot regionaler Produkte und von Produkten in Bio-Qualität.

Erlös für Restaurierung eines Domfensters

Das kulinarische Angebot reicht von Punsch und Bratwürsteln über Ofenkartoffeln und Fish & Chips bis zu Baumkuchen. Der Mariendom wird täglich von 17.30 bis 19.15 Uhr beleuchtet. An Samstagen und Sonntagen gibt es jeweils von 14 bis 17 Uhr ein Kinderprogramm im Domcenter. Am Sonntag, 6. Dezember, kommt um 16 Uhr der Nikolaus. Infos: www.adventamdom.at/home ■

TIPS-GEWINNSPIEL

Nik P. und Band erleben

LEONDING. Der österreichische Schlagermusiker Nik P. tritt am Samstag, 6. März 2027, mit seiner Band in der Kürnberghalle auf. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr. Tips verlost 6 x 2 Freikarten.



Nik P. tritt am 6. März 2027 in der Kürnberghalle Leonding auf. Foto: Karin Presnik

Für den Auftritt sind neben neueren Liedern auch bekannte Songs des Musikers angekündigt. Zu seinen Liedern zählen „Ein Stern, der deinen Namen trägt", „Gloria", „Wo die Liebe deinen Namen ruft" und „Geboren um dich zu lieben".

Vom Gitarrenspiel zum Debütalbum

Nik P. wurde in Kärnten geboren und brachte sich das Gitarrenspiel selbst bei. Gemeinsam mit seiner Begleitband Relax entstand sein Debütalbum. Mit „Gloria" begann seine musikalische Laufbahn.

Karten im Vorverkauf

Das Konzert findet in der Kürnberghalle in der Limesstraße 8 in Leonding statt. Vorverkaufskarten sind unter www.postlshows.at und www.oeticket.com sowie in den oeticket-Shops erhältlich. Das Ticketservice ist unter 01 96096 erreichbar. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 17.02.2027/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26614
oder QR Code scannen

GYMNASIUM ENNS

Tag der offenen Tür

ENNS. Das BG/BRG Enns lädt Volksschüler und Eltern am Freitag, 20. November, von 13 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Führungen, ein Sprachenatelier und Einblicke ins Labor zeigen die sprachlich-kreativen und naturwissenschaftlichen Schwerpunkte. In Klassen und Turnsaal laden Mitmachstationen zum Erkunden der Fächer ein. Schüler und Lehrer informieren über digitale Bildung und Begabtenförderung. Zum Angebot zählen außerdem der mit dem „Meistersinger-Gütesiegel" ausgezeichnete Chor, das Orchester, Faustball und Volleyball, die Ferienaktion „English in Action" und der Kennenlerntag für erste Klassen. Auch Schnuppertage sind wieder möglich; die Anmeldung erfolgt nach dem Tag der offenen Tür. ■

posthof
zeitkultur am hafen
Dez 26
Tanz
Theater
Kleinkunst
Literatur
02 Gernot Kulis Comedy
02 25. Österreichische
05 Theatersport-Meisterschaften Improtheater
05 Florian Freistetter Buchvorstellung & Gespräch
09 Christina Kiesler Kabarett
10 profil ambulant Vortrag/Kabarett
11 Julia Cencig & Simon Hatzl Theater
14 Heinz Marecek & Erwin Steinhauer Kabarett
16 PowerPoint Karaoke Impro-Comedy
17 Birgit Minichmayr, Alois Mühlbacher & Streichquartett Sonare Lesung & Musik
19 Omar Sarsam Kabarett
© William Minke
VVK: Posthof 0732 78 18 00 | kassa@posthof.at | posthof.at | LIVA Servicecenter 0732 77 52 30
Thalia Linz 0732 761 565 102 | oeticket 01 96 0 96 | oeticket.com und alle oeticket-Vorverkaufsstellen

© J. Düfelsiek
Matthias Brandt
© J. Ritter
Dorothee Oberlinger & Ensemble 1700
Sa, 12. Dez 2026, 19:30
Großer Saal, Brucknerhaus Linz
Italienische Weihnacht
Dorothee Oberlinger, Matthias Brandt, Dorothee Mields & Ensemble 1700
Werke von Arcangelo Corelli, Alessandro Scarlatti, Antonio Vivaldi und anderen im Dialog mit weihnachtlichen Texten, gelesen von Matthias Brandt
BRUCKNER HAUS LINZ

TOP-Termine


Foto: Philipp von Bassi

THE MUSIC OF STAR WARS
LINZ. Ein galaktisches Live-Erlebnis wartet mit „The Music of Star Wars – Live in Concert" am Montag, 22. Februar, im Brucknerhaus. Die Cinema Festival Symphonics präsentieren mit Chor, Solisten und Leinwand-Animationen die unvergesslichen Kompositionen von John Williams. Karten: www.cofo.at, Ö-Ticket


Foto: Michaela Krauss-Boneau

DIE UDO JÜRGENS STORY
LINZ. „Die Udo Jürgens Story – Sein Leben, seine Liebe, seine Musik" gastiert auf Jubiläumstour 2027 mit neuen Facetten einer unvergesslichen Karriere im Brucknerhaus Linz, am Samstag, 27. Februar, 19.30 Uhr. Mit Schauspielerin Gabriela Benesch und Musiker Mario Pecoraro. Tickets: cofo.at, Ö-Ticket


Foto: Veer Videoproduction

EPISCHE KLANGWELTEN: WESTEROS
LINZ. Die Musik aus Westeros erobert am Freitag, 19. März, das Brucknerhaus Linz. Mit den Cinema Festival Symphonics werden die beeindruckenden Klangwelten aus „Game of Thrones", „House of the Dragon" und „A Knight of the Seven Kingdoms" live erlebbar. Karten: www.cofo.at, Ö-Ticket


Foto: Sergii Malov

DIE EISKÖNIGIN 1&2
LINZ. „Die Eiskönigin 1&2 – Die Musik-Show auf Eis" mit der Musik aus den Film-Hits kommt in frischem Glanz ins Brucknerhaus, am Samstag, 10. April, 18 Uhr. Elsa, Anna und ihre Gefährten begeben sich auf eine abenteuerliche Reise – mit Musical-Solisten, Eistänzern und Akrobaten. Tickets: cofo.at, Ö-Ticket

KAUINGERHOF

Adventmarkt mit Krampus

ENNS. Am Kauingerhof in Volkersdorf findet am Samstag, 21. November, von 10 bis 20.30 Uhr, und am Sonntag, 22. November, von 10 bis 17 Uhr ein Adventmarkt statt. Regionale Aussteller, ein Angebot für Kinder und ein Krampuslauf am Samstag stehen auf dem Programm.


Der Kauingerhof in Volkersdorf ist im Advent festlich beleuchtet. Foto: Marina Metz

Am Markt präsentieren regionale Aussteller ihre Waren. Die Ennser Bäuerinnen bieten Weihnachtskekse und selbstgebundene Adventkränze an.

Essen und Getränke

Für die Verpflegung sind unter anderem Bratwürstel, Bosna, Wild-Leberkäsesemmerl, Hasensuppe und Ofenkartoffeln vorgesehen. Auch Raclettebrot, Bauernkrapfen, Speckbrot, gebrannte Mandeln und Kletzenbrot stehen auf dem Angebot. Der Ennser Seniorenbund und das Landcafe Leonhard sorgen für Mehlspeisen und Kaffee. Dazu gibt es Glühmost sowie Punschsorten mit und ohne Alkohol. Familie Schmuckenschlager betreibt eine Weinbar. Kinder können Lebkuchenherzen verzieren, in einer weihnachtlichen Bastelecke kreativ werden und sich beim Kinderschminken schminken lassen. Außerdem ist ein weihnachtlich gestalteter Fotoplatz vorgesehen.
Am Samstag, 21. November, besuchen die Ennser Krampusse den Adventmarkt. Der Krampuslauf beginnt um 18.30 Uhr. ■


Das Blaue Haus öffnet für die Adventausstellung seine Türen. Foto: Helga Piberhofer

BLAUES HAUS

Adventliche Kunst

HAID/KREMSDORF. Helga Piberhofer und Ludwig Pfaffenbichler laden von 20. bis 22. November zur Adventausstellung ins Blaue Haus. 20 regionale Kunsthandwerker zeigen im ersten Stock, Keller und in der Scheune Holzarbeiten, Schmuck, Keramik, Textilarbeiten, Bilder, Skulpturen und Klöppelarbeiten. Im Kellerstüberl gibt es Kartoffelsuppe, hausgemachte Kuchen, Kaffee und Glühmost. Der Reinerlös unterstützt die Freiwillige Feuerwehr Nettingsdorf. Die Ausstellung in der Dr.-Richard-Stepski-Straße 2 ist am Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. ■

BENEFIZABEND

Kabarett

WILHERING. Ein Kabarettabend zugunsten der Krebshilfe OÖ findet am Samstag, 21. November, im Stadlerhof statt. Unter dem Titel „Hirn mit Ei" sind Didi Sommer und Blonder Engel zu erleben. Beginn ist um 18 Uhr. Der Abend verbindet Kabarett, Wein und Männervorsorge. Die Moderation übernimmt Nicole Hüttner. Karten kosten im Vorverkauf 29 Euro und an der Abendkasse 35 Euro. Sie sind über Ö-Ticket sowie bei der Krebshilfe OÖ in der Harrachstraße 15, in Linz, erhältlich. Eine Anmeldung ist auch über forms.gle/itnXqLbUCUTFv5Bd7 möglich. Die Karten werden in diesem Fall an der Abendkasse hinterlegt. Für die Überweisung nennt die Krebshilfe OÖ das Konto mit der IBAN AT70 5400 0000 0025 5968. Als Verwendungszweck ist „Kabarett" sowie die Anzahl der Karten anzugeben. ■

KULTURPARK

Weihnachtsmarkt bringt jede Menge Adventstimmung ins Schloss Traun

TRAUN. Kunsthandwerk, Musik und ein Perchtenumzug stehen beim Weihnachtsmarkt im Schloss Traun auf dem Programm. Er findet von Freitag, 27., bis Sonntag, 29. November, statt.



Kunsthandwerk, Musik und Kulinarik erwarten die Besucher. Foto: Werner Redl

Künstler aus nah und fern zeigen ihr Kunsthandwerk in den Räumen und Sälen des Schlosses sowie im Schlosshof. Für das leibliche Wohl gibt es unter anderem Glühwein, Punsch und Weihnachtsgebäck.

Eröffnet wird der Markt am Freitag um 17 Uhr im Schlosshof von Bürgermeister Karl-Heinz Koll und Kulturpark-Geschäftsführerin Brigitte Brunner. Ein Vokalensemble unter der Leitung von Wolfram Klebel begleitet die Eröffnung musikalisch. Um 18.30 Uhr singen Kinder des Musikpraxis-Chors der Musikmittelschule Traun in der Schlosskapelle.

Am Samstag spielt das Bläserensemble der Trachtenkapelle Traun um 14, 15 und 16 Uhr im Schlosshof. Um 17 Uhr folgt dort der Perchtenumzug der Trauner Teufel. Am Sonntag ist das Bläserensemble der Stadtkapelle Traun um 13.30, 14.30 und 15.30 Uhr im Schlosshof zu hören. In der Schlosskapelle singt um 13 Uhr ein Chor der Musikmittelschule Traun. Um 16 Uhr gibt der Arbeitersängerbund Traun dort ein Weihnachtskonzert. Nikolaus und Engerl sind auch am Sonntag am Markt unterwegs.

Zwergenwerkstatt für Kinder

Kinder ab vier Jahren können am Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr in der Zwergenwerkstatt im Schloss malen, basteln und backen. Der Weihnachtsmarkt ist am Freitag von 17 bis 21 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Außenbereich bleibt am Freitag bis 22 Uhr, am Samstag bis 21 Uhr und am Sonntag bis 19 Uhr offen.

Der Eintritt kostet vier Euro pro Person und Tag. Für Kinder bis 16 Jahre ist er frei. Weitere Informationen gibt es unter www.kulturpark.at ■





TOP-Termine


Foto: Wilfried Emig

DIE AMIGOS – ABSCHIEDSKONZERT
LEONDING. Die Amigos gastieren mit ihrem großen Abschiedskonzert am Samstag, 25. September 2027, um 16 Uhr (Einlass ab 15 Uhr) in der Kürnberghalle. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.


Foto: HoMu

HANSI HINTERSEER LIVE
LEONDING. Die Kürnberghalle verwandelt sich am Samstag, 22. Mai 2027, um 16 Uhr in eine Schlager-Bühne, wenn Hansi Hinterseer mit seinem Soloprogramm begeistert. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Tickets: 01 96096.


Foto: Karin Presnik

LIVE-KONZERT MIT NIK P.
LEONDING. Der Künstler, Songwriter und Produzent Nik P. kommt am Samstag, 6. März 2027, um 19.30 Uhr für ein Live-Konzert mit seinen größten Hits in die Kürnberghalle. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.


Foto: soulspacestudio.at

NOCKIS-BÜHNENJUBILÄUM
LEONDING. Seit 40 Jahren begeistern die Nockis mit Musik und Emotionen. Am Samstag, 4. September 2027, sind sie um 19.30 Uhr in der Kürnberghalle live zu erleben. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.

BUCH-NEUERSCHEINUNG

Neue Erzählungen

LINZ/LEONDING. Mit „Vor meinem Fenster steht noch immer ein Baum“ legt der Leondinger Gerhard Pauza sein neues Buch vor, erschienen im Linzer Verlag Schriftenstand.


Autor Gerhard Pauza legt sein neues Buch vor. Foto: Tips/ks

Pauza legt mit seinem Buch „Politischen Erzählungen aus den Jahren 2024 bis 2026“ vor. Zwei Paare, die sich seit der Jugend kennen und deren Leben mit der Zeitgeschichte Österreichs während und nach der NS-Zeit verknüpft sind, die Frage von Schuld beziehungsweise Nichtschuld schwebt über den Gesprächen der vier Freunde.
Der Leondinger Autor versteht es schon immer, komplexe Themen darzustellen. Vier Menschen verkörpern vier Perspektiven, sodass jeder politische Aspekt unterschiedlich dargestellt wird. Am Mittwoch, 9. Dezember, präsentiert Gerhard Pauza sein neuestes Buch im Cafe Traxlmayr an der Linzer Promenade. Beginn ist um 19.30 Uhr. Mehr Infos gibt's unter www.schriftenstand.com ■

ADVENTMARKT

Schlossadvent 2026

SIERNING. Der Sierninger Schlossadvent zählt nicht zu den größten Adventmärkten im Land, wo die „Stillste Zeit“ des Jahres im Lärm und in Menschenmassen oft untergeht. An die 50 Aussteller zeigen vom Schloss bis zum Gemeindefoyer ihre schönsten Werke und dürfen sich auf viele Besucher freuen, die für sich oder ihre Lieben zu Weihnachten etwas Individuelles suchen.


Sierninger Schlossadvent Foto: Stütz Franz

Flanieren und Genießen

Für „Gaumenfreuden“ sorgen das Schlosscafé und die Genuss-Standln, die im Schlosshof mit ihren beleuchteten Hütten in Form eines Adventdorfes aufgebaut, jedes Jahr ein stimmiger Treffpunkt sind. Besonders auf Schmankerl wie Bratwürstel zum Bratwürstelsonntag oder die besonders begehrten süßen Baumstämme der Evang. Tochtergemeinde Sierning freuen sich die Besucher. Die Vielfalt an Schmankerln ist groß, ebenso die Auswahl an wärmenden Getränken. So wird das überdachte Schlosshofareal in eine weihnachtliche Duftwolke gehüllt. Gemütlich ausklingen lassen können Besucher- und Aussteller den Samstag im Gardeheim direkt im Schlosshofgelände. Tipp: Am 12. und 13. Dezember startet der Dorfadvent Neuzeug. ■ Anzeige

Öffnungszeiten:
Sa., 28. 11. von 13 bis 18 Uhr
So., 29. 11. von 10 bis 17 Uhr
Der Eintritt ist frei!

TOP-Termine


Foto: Floehlich

SONDASCHULE IM POSTHOF
LINZ. Weltoffene Texte, positive Energie und ein wacher Blick aufs Leben: Die Ruhrpotter Ska-Punks „Sondaschule“ kommen am Donnerstag, 26. November, 20 Uhr, in den Posthof Linz. Auch im dritten Bandjahrzehnt zeigen die Jungs keine Ermüdungserscheinungen. Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket


Foto: Jürgen Hasenkopf

ALPENLÄNDISCHE WEIHNACHT
LINZ. Die Regensburger Domspatzen, das Blechbläserquartett Ensemble Classique, Barbara Gasteiger an der Tiroler Harfe und Schauspieler und Erzähler Christian Wolff zaubern am Freitag, 11. Dezember, 19.30 Uhr, die „Alpenländischen Weihnacht“ in den Mariendom Linz. Karten: ticketwall.at, Ö-Ticket


Foto: Petr Sneberk

KLASSIK AM DOM: RUSSELL CROWE
LINZ. Der Hollywoodstar und leidenschaftliche Musiker Russell Crowe kommt am Freitag, 9. Juli, mit seiner „Indoor Garden Party“ zu Klassik am Dom Linz. Mit „The Gentlemen Barbers“ wartet ein persönliches wie energiegeladenes Live-Erlebnis. Infos und Karten: www.klassikamdom.at, Ö-Ticket


Foto: Marco Sommer

MUSICAL AM DOM
LINZ. Große Stimmen, große Songs und große Emotionen: Am Samstag, 10. Juli, kehrt Musical am Dom created by Mark Seibert zu Klassik am Dom zurück. Zu hören sind herausragende Stimmen der deutschsprachigen Musicalszene und die Woodstock Allstar Band. Karten: www.klassikamdom.at, Ö-Ticket



Die Trachtenkapelle Traun Siebenbürger lädt am 22. November zum Jubiläumskonzert in den Kultur.Park.Traun Spinnerei. Foto: Trachtenkapelle Traun / Patrick Tiefenbach

70 JAHRE SIEBENBÜRGER TRAUN

Musik zum Jubiläum

TRAUN. Zum Jubiläum „70 Jahre Siebenbürger Traun“ lädt die Trachtenkapelle Traun Siebenbürger am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr zum Konzert in den Kultur.Park.Traun Spinnerei.

Unter der Leitung von Kapellmeister Peter Kusen stehen unter anderem „Jesus Christ Superstar“ von Andrew Lloyd Webber und „Backdraft“ von Hans Zimmer auf dem Programm. Bei „A Tribute to Parov Stelar“ ist Trompeter Rainer Gutternigg als Gastsolist zu hören. Er stand bereits mit Parov Stelar auf der Bühne und ist durch Auftritte mit Russkaja bekannt. Auch das Jugendorchester TKT Youngstars wirkt beim Konzert mit.

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind möglich. Kostenfreie Parkplätze gibt es in der Tiefgarage beim Rathaus am Hauptplatz. ■

COMEDY

Der moderne Alltag

LINZ. Der Wiener Kabarettist, DJ und Schauspieler David Scheid kommt am Dienstag, 24. November, 19.30 Uhr, mit seinem Programm „The Kabarettist“ in den Linzer Posthof.



Foto: Antonia Mayer

Kabarettist und DJ David Scheid.

Was Kunst Bruder? Was Demokratie? Angenommen, die Welt geht unter. Darf man dann darüber Witze machen? Ist Satire Homöopathie für aus Verzweiflung lachende Zwangspessimisten? Steht es um die Welt tatsächlich so schlecht, oder ist das alles reine Hysterie? Man kann nicht in die Zukunft sehen, aber man kann vorbereitet sein ...

Zwischen Comedy, Musik und absurden Beobachtungen reflektiert Scheid den modernen Alltag. Sein mittlerweile viertes Solo wurde mit dem Programmpreis des Österreichischen Kabarettpreises 2026 ausgezeichnet. Laut Jury verbindet er „politisches Kabarett, Stand-up, Rap, DJing, Politsatire und parodistisches Schauspiel“.

Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket, bei Tips gibt's 3 x 2 Freikarten zu gewinnen. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 20.11.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26619
oder QR Code scannen





TOP-Termine


Foto: Sarah Katarina

ELĪNA GARANČA AM DOMPLATZ LINZ
LINZ. Ein besonderer Abend zum 15-jährigen Jubiläum von Klassik am Dom: Mezzosopranistin Elīna Garanča kehrt am Freitag, 16. Juli 2027 auf den Linzer Domplatz zurück, gemeinsam mit dem Symphonieorchester der Volksoper Wien und Karel Mark Chichon. Karten: www.klassikamdom.at, Ö-Ticket


Foto: CNC

CHINESISCHER NATIONALCIRCUS
LINZ. Mit ZENsation präsentiert der Chinesische Nationalcircus mit seinen Ausnahmeartisten am 17.3. in der TipsArena eine Best-of-Show der spektakulärsten, emotionalsten und preisgekrönten Acts aus über drei Jahrzehnten. VVK: oeticket.com, Trafikplus, Schröder Konzerte 0732 221523.



Anzeige / Foto: Basilikachor Enns St. Laurenz

Enns: Basilikachor Enns
27.11.2026 · 19:30 Uhr, Basilika Enns St. Laurenz, Zwei Chöre-Ein Klang
Eintauchen in eine wunderbare Atmosphäre vorweihnachtlicher Besinnlichkeit abseits der Betriebsamkeit des Alltages.


Anzeige / Foto: Martin Becherer

Weitraer Adventtage
28. und 29. November
Adventzauber in der gesamten Altstadt mit 5 Erlebniszonen
www.werk-stadt-weitra.com

BIBLIOTHEK KRONSTORF

Schreibwerkstatt und Adventsingen

KRONSTORF. In der Öffentlichen Bibliothek stehen im November eine Schreibwerkstatt und ein gemeinsames Adventsingen auf dem Programm. Die Veranstaltungen finden am Samstag, 21. November, und Mittwoch, 25. November, statt.

Die Schreibwerkstatt am 21. November dauert von 9 bis 11 Uhr und wird von Regina Buchinger geleitet. Die Teilnehmer können beim Klang von Klangschalen zur Ruhe kommen, Texte hören und selbst schreiben. Der Unkostenbeitrag beträgt 15 Euro und ist vor Ort zu bezahlen. Eine Anmeldung ist bei Zoe Macho im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 07225 8256-210 möglich.


Maria Neubauer begleitet die Veranstaltung auf der Gitarre, Christiana Huber bringt Geschichten mit. Foto: Privat

Am 25. November lädt die Bibliothek von 16 bis 18 Uhr zum Advent.Ansingen ein. Maria Neubauer begleitet auf der Gitarre, Bibliothekarin Christiana Huber bringt Geschichten mit. Beide haben Lieder und weihnachtliche Texte vorbereitet. Kerzen, Adventgebäck und Getränke gehören ebenfalls zum Rahmen der Veranstaltung. Freiwillige Spenden erbeten. ■

KONZERT

Boogie-Woogie in Spinnerei

TRAUN. Axel Zwingenberger und Daniel Ecklbauer stehen am 21. November in der Spinnerei Traun am Klavier. Sie treten bei der Konzertreihe „Stars of Blues & Boogie Woogie“ auf.
Den Abend eröffnen die Shake The Lake Stars vom Wolfgangsee. Richie Loidl und Clemens Vogler sind an Gesang und Klavier zu hören. Danach spielt Axel Zwingenberger aus Hamburg.

Duo am Klavier

Ecklbauer führt als Moderator durch den Abend. Im zweiten Teil steht der Trauner gemeinsam mit Christoph Steinbach selbst am Klavier. Philipp Kopmajer begleitet die Musiker am Schlagzeug und mit Gesang, Gernot Haslauer am Kontrabass und ebenfalls mit Gesang. Karten: www.kulturpark.at ■

TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

FREITAG, 20.11.

ANSFELDEN: Dr.-Richard-Stepski-Straße 2, Haid, 14:00 Uhr, Adventausstellung im Blauen Haus, bis 18:00 Uhr

ENNS: Theater Sellawie, 19:30 Uhr, Theater: „Der Revisor“, Karten: www.sellawie.at/tickets

KEMATEN AN DER KREMS: Martinshof, 13:00 Uhr, Kranzlmarkt der Goldhaubengruppe Kematen-Piberbach, bis 17:00 Uhr

SAMSTAG, 21.11.

ANSFELDEN: Dr.-Richard-Stepski-Straße 2, Haid, 10:00 Uhr, Adventausstellung im Blauen Haus, bis 18:00 Uhr

ENNS: Kauingerhof, Volkersdorf 13, 10:00 Uhr, Bäuerlicher Weihnachtsmarkt, VA: LJ Enns, Kronsdorf, Hargelsberg

ENNS: Theater Sellawie, 19:30 Uhr, Theater: „Der Revisor“, Karten: www.sellawie.at/tickets

WILHERING: Stadlerhof, 18:00 Uhr, Kabarettabend mit Didi Sommer: „Hirn mit Ei“, Karten: Ö-Ticket

SONNTAG, 22.11.

ANSFELDEN: Dr.-Richard-Stepski-Straße 2, Haid, 10:00 Uhr, Adventausstellung im Blauen Haus, bis 18:00 Uhr

ENNS: Kauingerhof, Volkersdorf 13, 10:00 Uhr, Bäuerlicher Weihnachtsmarkt, VA: LJ Enns, Kronsdorf, Hargelsberg

FREITAG, 27.11.

ENNS: Basilika St. Laurenz, 19:30 Uhr, „Magnificat“ - ein Abend voller Klang, Licht und Vorfreude, VA: Depotchor Linz & Basilikachor Enns

LEONDING: Lukaskirche, Lehnergutstraße 16, 19:00 Uhr, Konzert „Kohelet 3“, Volksmusik aus Osteuropa, jiddische und Romamusik

Termine jetzt bequem und kostenlos online eintragen: **www.tips.at/termine**

Für eine Veröffentlichung im Terminkalender plus online mit Foto: **www.tips.at/events**



Anzeige / Foto: Foto privat

Bad Hall: CATAN - Turnier
27.02.2027 · 10:30 Uhr, Parkhotel zur Klause, Das Turnier wird auch Sonntag, 28.02.2027 ab 10:30 fortgesetzt. Jeder bekommt einen Preis. Anmeldung bis 10.01.2027 für Turnier und mögliches Catering, Helga Klaschka, helga.klaschka@gmx.at

Auflösung Sudoku

8	9	6	1	7	3	4	5	2
7	5	1	9	2	4	3	8	6
3	2	4	5	6	8	1	7	9
2	8	3	6	5	1	7	9	4
9	6	7	4	3	2	5	1	8
4	1	5	7	8	9	2	6	3
6	7	9	2	4	5	8	3	1
5	4	8	3	1	6	9	2	7
1	3	2	8	9	7	6	4	5

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841





Special
inkl.: Bus:
Osijek – OÖ
OÖ – Osijek

STRÖMUNGSWECHSEL

Auf den Spuren der k.u.k. Monarchie von Wien bis Osijek

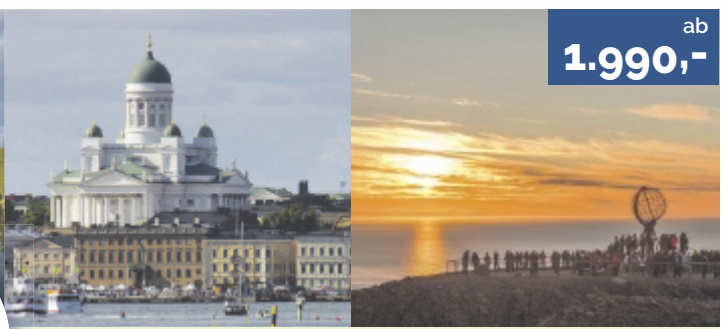
Donau-Flusskreuzfahrt Österreich – Ungarn – Kroatien
Reiseverlauf: Wien – Visegrád – Budapest – Baja – Mohács/Pécs – Osijek

20.-23. März 2027 /
23.-27. März 2027 (Karwoche)

Eine abwechslungsreiche Kultur- und Tanzkreuzfahrt entlang der Donau verbindet historische Städte und kulturelle Schätze Ungarns und Kroatiens – von Budapest und Visegrad bis zum nostalgischen Freilichtmuseum in Baja.

Für musikalische Unterhaltung sorgt Pirnis Plattenkiste mit beliebten Schlagern, Oldies und Evergreens von historischen Schallplatten. Jeden Abend laden schwungvolle Tanzmusik und gesellige Stunden in der Tanzbar an Bord zum Tanzen und Genießen ein.





Special
Bus ab/bis
Linz

RUNDREISE „MAGISCHES FINNLAND & DAS NORDKAP“

Vom Land der tausend Seen bis zum Ende Europas

23.06.-29.06.2027 /
18.08.-24.08.2027

GTA TOURISTIK

Der hohe Norden Finnlands begeistert mit endlosen Weiten, beeindruckenden Naturlandschaften und der jahrhundertealten Kultur der Sami, die bis heute eng mit der Natur verbunden ist.

Charmante Städte wie Porvoo mit seinen bunten Holzhäusern, Savonlinna inmitten der Seenlandschaft und Rovaniemi am Polarkreis laden zu Entdeckungen ein. Höhepunkt ist das sagenumwobene Nordkap, wo die Mitternachtssonne das Eismeer in ein geheimnisvolles Licht taucht – ein unvergessliches Erlebnis im hohen Norden Europas.



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027



COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027



COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

23.-31.10.2027

Special
Kinder bis 17,99
nur 199,-
(in der Kabine mit
2 Erwachsenen)

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV


pluscity.at
PLUSCITY
First Class Lifestyle
TOLLE ANGEBOTE
IN ZAHLREICHEN SHOPS UND IN DER
PLUSCITY APP
BLACK FRIDAY
week
Mo. 23.11.–Sa. 28.11.